

Erik Schäffer, Sarah Krewer, Christina Heß

Zentrale Ergebnisse der Befragung von Kindern und Jugendlichen im Saarland zur Corona- Krise und jugendpolitischen Themen

- Befragung im Rahmen der Studie
für den 5. Kinder- und Jugendbericht des Saarlandes - | Januar 2021



Im Auftrag des

• Ministerium für
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie

SAARLAND



*Institut für
Sozialforschung, Praxisberatung und Organisationsentwicklung GmbH,
Saarbrücken*

I m p r e s s u m

Autor/en: Erik Schäffer, Sarah Krewer, Christina Heß

**Bearbeiter und
Herausgeber:**

iSPO, Institut für Sozialforschung, Praxisberatung
und Organisationsentwicklung GmbH, Saarbrücken
Saargemünder Str. 40
66119 Saarbrücken

Telefon: 0681/9 85 01 67
Internet: <http://www.ispo-institut.de>
Mail: ispo@ispo-institut.de

Saarbrücken, im Januar 2021

Im Auftrag des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Saarlandes

Inhalt

0	Beteiligung an der Befragung	1
1	Die Corona-Krise aus Sicht der Jugendlichen und jungen Erwachsenen.....	2
2	Themenbereich: Digitales und neue Medien	4
3	Was beschäftigt die saarländischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen heute und für ihre Zukunft?	5
4	Umgang mit familiären/persönlichen Problemen	8
5	Freizeit und Mobilität	8
6	Mitbestimmung und Partizipation.....	10
7	Themenbereich: Freiwilligendienste und ehrenamtliches Engagement.....	11
8	Themenbereich: Religion/Werte/Politik	12
9	Europa/Interkulturalität	14
10	Themenbereich: Migration/Einwanderung.....	15
Anhang:		
Gesamtauswertung der (Online-)Befragung für den 5. Kinder und Jugendbericht des Saarlandes		16

0 Beteiligung an der Befragung

Kernaussagen zur Beteiligung an der Befragung

- Mit annähernd 1.700 Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die an der Befragung teilgenommen haben, besteht eine gute Datengrundlage, um Meinungen, Sichtweisen und Wünsche von jungen Menschen im Saarland verlässlich abzubilden.
- Anders als erwartet und geplant, stellte sich die Umsetzung der Befragung als Online-Befragung insbesondere an den teilnehmenden Schulen als schwierig dar. Fast zwei Drittel der teilnehmenden Schüler/-innen beantworteten den Fragebogen schließlich in der Papierform.
- Nach der Verteilung auf besuchte Schulformen und anderen Bildungseinrichtungen, der Verteilung auf die saarländischen Regionen, der Geschlechtsverteilung sowie der Verteilung auf verschiedene Altersgruppen können zu allen Fragestellungen sowohl generalisierbare als auch differenzierte belastbare Aussagen für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Saarland getroffen werden.

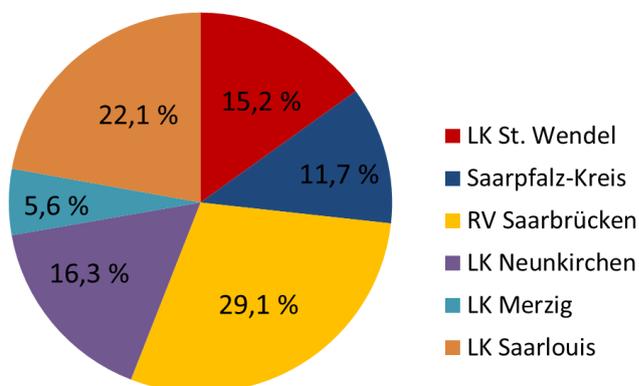
Teilnahme mit Online oder Papierfragebogen

	Häufigkeit	Prozent
Online-Bogen	739	43,7
Papier-Bogen	952	56,3
Gesamt	1691	100,0

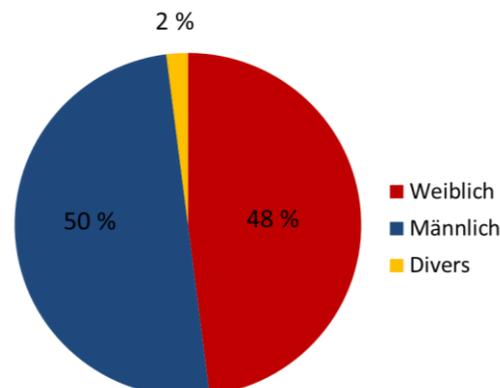
Schule/Bildungsinstitution

	Prozent
Gemeinschaftsschule	16,4
Gymnasium	30,3
Berufsschule	42,9
Keine Schule, ich mache ein FSJ/BfD	3,2
Universität/(Fach)Hochschule	3,6
Fachoberschule	3,4
Eine andere Schulform	0,2
Gesamt	100,0

Herkunft nach Landkreisen



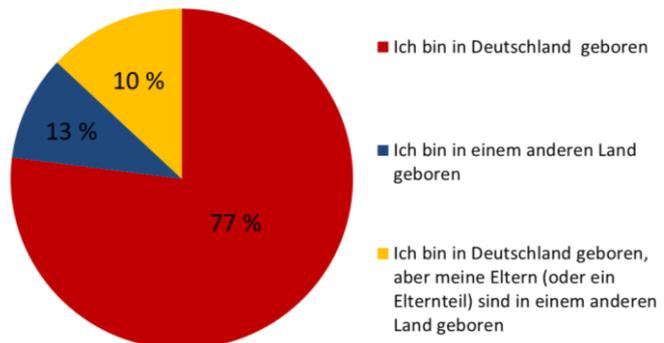
Geschlecht



Alter der Antwortenden

	Prozent
12-14 Jahre	16,1
15-17 Jahre	33,5
18-20 Jahre	26,4
21-24 Jahre	16,3
25-27 Jahre	4,7
Über 27 Jahre	3,0
Gesamt	100,0

Herkunft



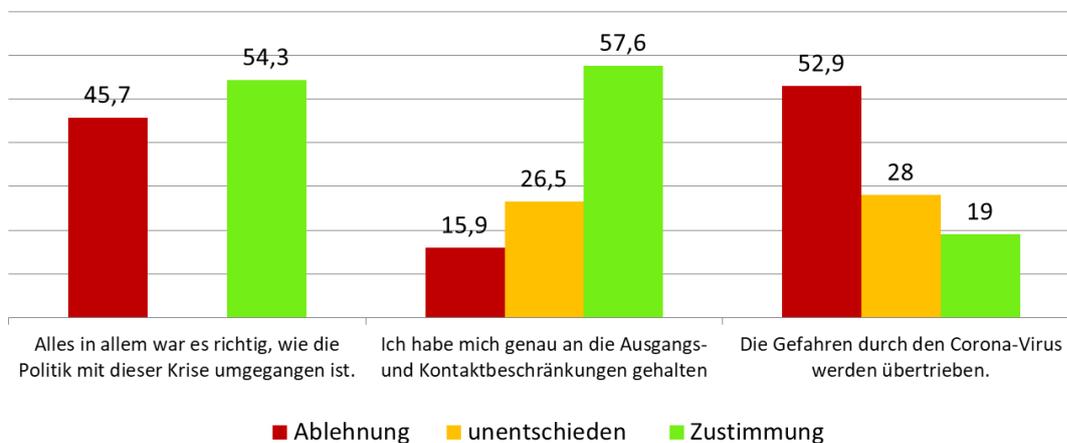
1 Die Corona-Krise aus Sicht der Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Die zentralen Befunde

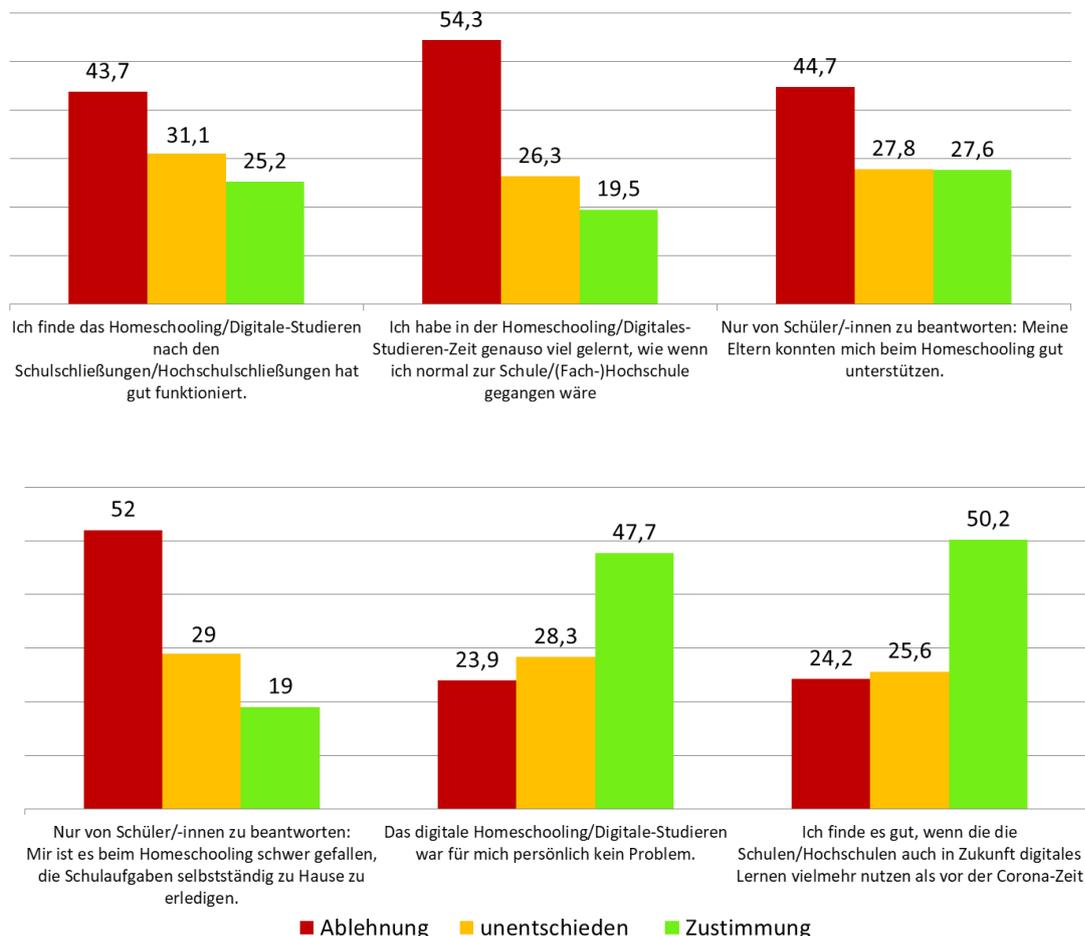
- Zu beachten: Die Befragung fand in der Zeit von September bis November 2020 statt, also in einer Zeit, in der in den Schulen zum Teil wieder Präsenzunterricht stattfand und die Kontakteinschränkungen nach dem ersten Lockdown im März wieder weitgehend aufgehoben waren. Die Aussagen geben somit eher eine Rückschau der jungen Menschen wieder und spiegeln nicht die aktuelle Situation des zweiten strengen Lockdowns wieder.
- Aus der Zahl der Freitextaussagen wird deutlich: Kein anderes Thema hat die Jugendlichen zum Zeitpunkt der Befragung so beschäftigt wie die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen. Zusätzlich zum Ankreuzen der vorgegebenen Aussagen wurden 1.210 frei formulierte Aussagen zum Themenbereich „Corona“ formuliert.
- Eine Mehrheit der antwortenden jungen Menschen (ca. 54%) findet es richtig, wie die Politik mit der „Corona-Krise“ umgegangen ist. Die höchsten Zustimmungswerte gibt es bei Gymnasiasten und Studierenden, die geringsten bei Berufsschülerinnen und -schülern.
- Grundsätzlich zeigen sich die jungen Saarländer/-innen beim Corona-Thema sehr reflektiert, differenziert und verantwortungsbewusst. 71% geben an, sich (mehr oder weniger genau) an die jeweils geltenden Kontaktbeschränkungen und Schutzmaßnahmen gehalten zu haben. Dies entspricht in etwa vergleichbaren Aussagen anderer aktueller Studien bezogen auf die erwachsene Gesamtbevölkerung Deutschlands (z.B. dem COSMO — COVID-19 Snapshot Monitoring von Universität Erfurt, Robert Koch Institut, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Leibniz-Institut für Psychologie, Science Media Center, Bernhard Nocht Institut für Tropenmedizin und Yale Institute for Global Health).
- Die größte Skepsis gegenüber dem grundsätzlichen Umgang mit der Thematik zeigen über alle Corona-bezogenen Aussagen hinweg Schüler/-innen an beruflichen Schulen im Vergleich zu den anderen Bildungsgruppen. Z.B. ist mehr als jede/r dritte Berufsschüler/-in deutlich oder tendenziell der Meinung, dass die Gefahren durch den Corona-Virus übertrieben werden.
- Für die jungen Menschen als für sie am gravierendsten erlebt wurde:
 - dass Treffen mit Freundinnen und Freunden zeitweise nicht möglich waren,

- die Sorge, dass sich Familienangehörige, insbesondere Eltern oder Großeltern, anstecken könnten (wurde besonders in Freitextaussagen häufig genannt),
- die Sorge, ob und welche Auswirkungen die Corona-Pandemie auf ihre Zukunft haben könnte.
- Auch positive Aspekte sind festzustellen:
 - Die große Mehrheit ist sozial sicher eingebunden und konnte ihre Sorgen und Ängste mit anderen besprechen.
 - Die meisten (mehr als 8 von 10) leben offenbar in eher harmonischen Familien, in denen es trotz der Belastungen der „Corona-Zeit“ nicht viele Konflikte gab (bei ca. jedem 10. allerdings stellte sich dies deutlich negativer dar).
 - Fast in jeder zweiten Familie hat man die Zeit der Einschränkungen des öffentlichen Lebens dazu genutzt, wieder gemeinsam Dinge zu tun, die man schon länger nicht mehr gemeinsam unternommen hatte (Spieleabende, gemeinsam Spaziergehen, Fahrradfahren, etc.)
- Die **Erfahrungen mit Homeschooling und Digitalem Lernen** (in der Corona-Zeit) werden tendenziell eher kritisch bewertet. Dass dies nach den Schließungen der Schulen im Frühjahr 2020 wirklich gut funktioniert hat, sagen nur ca. 25% der Antwortenden. Ca. 44% sind deutlich der Meinung, dass dies nicht so war.
- Nur ca. jede/-r Fünfte der antwortenden Schüler/-innen gibt an, dass er/sie Probleme damit hatte, selbständig zu Hause die Schulaufgaben zu erledigen, die sie/er während der Schulschließungen von ihren Lehrer/-innen erhalten hatten.
- Eine gute Unterstützung durch die Eltern haben ca. 28% der Schüler/-innen erhalten.
- Verbreiteten Zweifel gibt es auch hinsichtlich der Effektivität des digitalen Lernens so wie es vor allem Schüler/-innen bisher erlebt haben. Nur jede/-r Fünfte ist sicher der Meinung hierbei genauso viel gelernt zu haben, wie es bei dem gewohnten Präsenzlernen der Fall gewesen wäre. Die deutliche Mehrheit geht davon aus, dass es hierbei deutliche Einbußen hinsichtlich der erzielten Lerneffekte gab.
- Trotz auch schwieriger Erfahrungen und kritischer Bewertungen der bisher erlebten Umsetzung von Digitalem Lernen und Homeschooling sind 50% der Antwortenden dezidiert und weitere 14% tendenziell der Meinung, dass digitale Lernmöglichkeiten an Schulen und Hochschulen auch in Zukunft stärker genutzt werden sollten.

Die Corona-Krise (Werte in %)



Homeschooling (Werte in %)



2 Themenbereich: Digitales und neue Medien

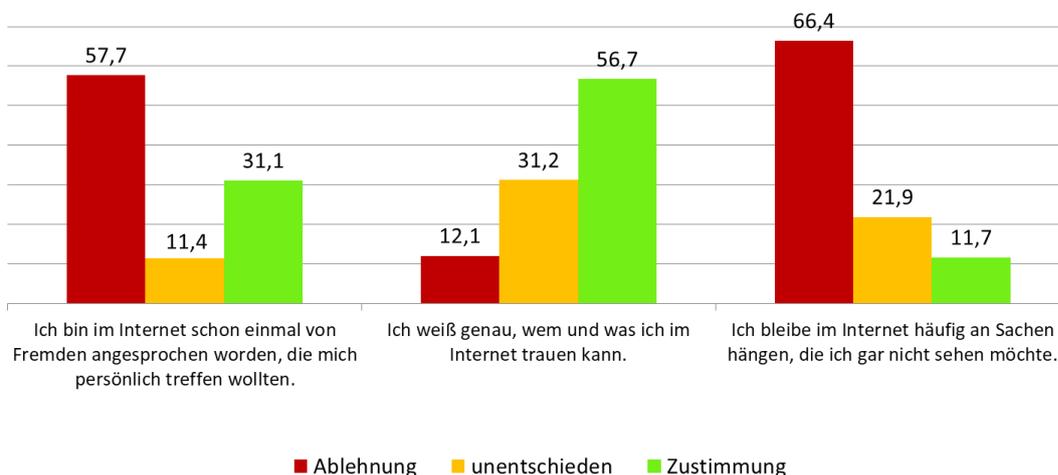
Die zentralen Befunde

- Ein Großteil der befragten saarländischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen geht mit **Risiken und Gefahren im Internet** offenbar bewusst und verantwortungsvoll um und beschreibt sich selbst als sehr kompetent im Umgang mit digitalen Medien, insbesondere dem Internet. 80% bzw. 75% geben an, sehr genau zu wissen, was sie im Internet sehen möchten und verlassen auch Seiten mit Inhalten, die sie nicht sehen möchten, schnell wieder. Etwas größere Unsicherheit besteht in der Frage, welchen Personen und Inhalten man im Internet trauen kann. Jede/-r Vierte äußert hierzu eine mehr oder weniger starke Unsicherheit.
- Bedenklich erscheint, dass in der Altersgruppe der 12-14-Jährigen 30% der antwortenden Mädchen angeben, dass sie im Internet schon einmal von Fremden angesprochen wurden, die sie persönlich treffen wollten, in der Altersgruppe der 15-17-Jährigen sind dies sogar 45% aller weiblichen Antwortenden. Bei den Jungen liegen die entsprechenden Werte in diesen Altersgruppen bei 11% bzw. 15%.
- An Kursen oder Projekten in der Schule zum Erwerb (digitaler) **Medienkompetenz** haben ca. 40% aller Antwortenden schon einmal teilgenommen.

Von der Teilnahme an außerschulischen Angeboten (z.B. an der VHS) wird nur in Einzelfällen berichtet. Ca. der 30% derjenigen, die bisher noch an keinem vergleichbaren Angebot teilgenommen haben, äußert ein starkes oder grundsätzliches Interesse hieran. Allerdings wissen nur etwa 6%, wo solche Kurse angeboten werden oder wo man sich hierzu informieren kann.

- Interessant ist, dass etwas über 40% den Wunsch äußern, weniger Zeit mit Internet, Social Media und Gaming zu verbringen. Hiermit korrespondiert ein ähnlich hoher Anteil, der sich mehr attraktive Alternativen hierzu wünscht.
- Allgemein werden nur selten spezifische Gründe genannt, warum die jungen Menschen das Internet nicht so nutzen können, wie sie es gerne möchten. So bemängelt z.B. nur ca. 8% aller Antwortenden, dass das Internet zuhause generell zu langsam sein.

Erfahrungen und Selbsteinschätzung zur Nutzung des Internets (Werte in %)



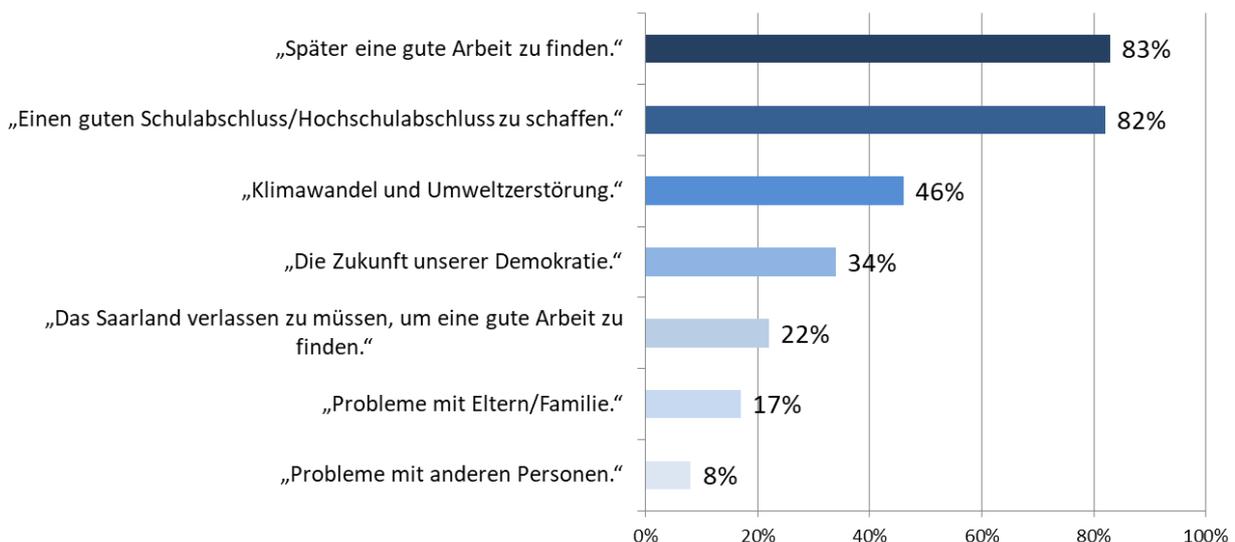
3 Was beschäftigt die saarländischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen heute und für ihre Zukunft?

Die zentralen Befunde

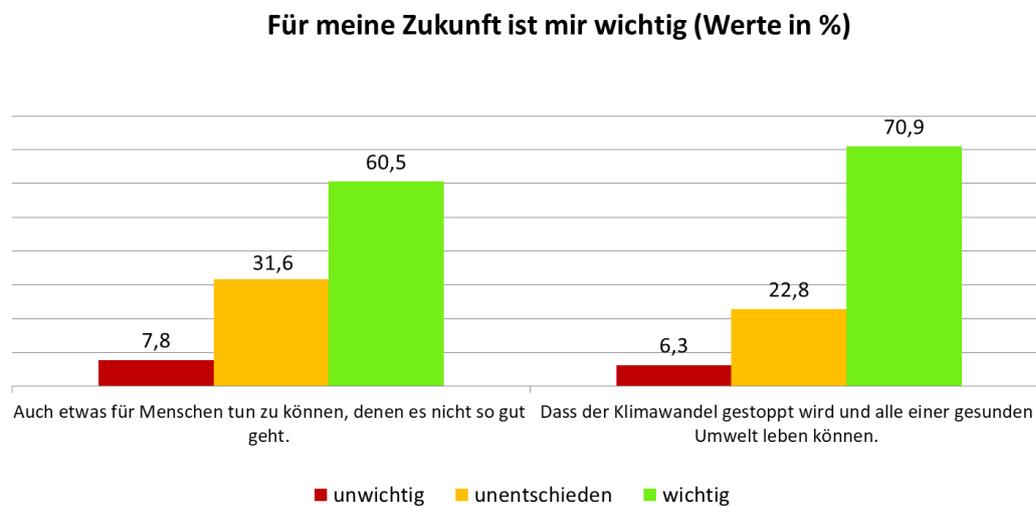
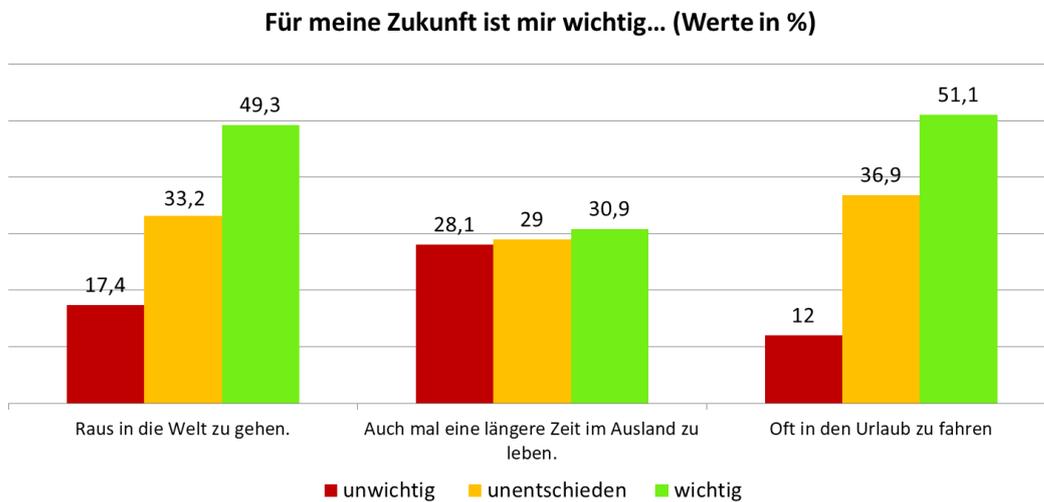
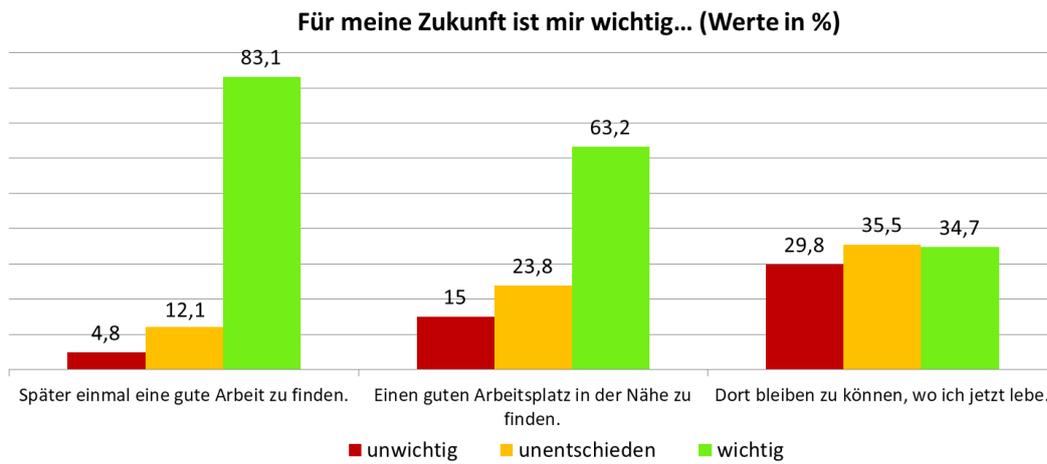
- Die folgenden Themen beschäftigen die saarländischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen (trotz oder neben der Corona-Pandemie) aktuell stark oder sehr stark:
 - 83 %: „Später eine gute Arbeit zu finden.“
 - 82%: „Einen guten Schulabschluss/Hochschulabschluss zu schaffen.“
 - 46%: „Klimawandel und Umweltzerstörung.“
 - 34%: „Die Zukunft unserer Demokratie.“
 - 22%: „Das Saarland verlassen zu müssen, um eine gute Arbeit zu finden.“
 - 17%: „Probleme mit Eltern/Familie“
 - 8%: „Probleme mit anderen Personen.“
- Die persönlichen Zukunftsvorstellungen und –wünsche der jungen Saarländer/-innen lassen sich am deutlichsten durch die Begriffe soziale Stabilität, berufliche, wirtschaftliche und finanzielle Sicherheit kennzeichnen:
 - Zwei von drei der jungen Menschen haben den deutlichen Wunsch, später zu heiraten und Kinder zu haben.

- Fast gleich viele wünschen sich, auch in Zukunft in der Nähe von Eltern und Freunden leben zu können.
- Ein gutes Einkommen („Mir alles leisten zu können, was ich mir wünsche“) ist für 71% von sehr hoher oder hoher Bedeutung. Mit weiteren 17%, denen dies tendenziell wichtig ist, erweist sich finanzielle Sicherheit für fast 9 von 10 der jungen Menschen als wichtiges persönliches Zukunftsthema.
- Weitere wichtige materielle Zukunftswünsche sind ein („schönes“) eigenes Haus (für fast 80% von sehr hoher und hoher Bedeutung), ein („tolles“) Auto (für etwas über 50% wichtig oder sehr wichtig) und häufig in Urlaub fahren zu können (ebenfalls für etwas mehr als 50% wichtig oder sehr wichtig).
- Heimatverbundenheit, Flexibilität und Realismus zeigen sich fast gleichwertig, wenn man danach fragt, wie wichtig es ist, auch in Zukunft dort bleiben zu können, wo man jetzt lebt.
 - Zwar wünschen sich mehr als 60%, in ihrer beruflichen Zukunft einen guten Arbeitsplatz in der Nähe finden zu können (nur für 15% spielt dies keine wichtige Rolle),
 - aber für annähernd gleich hohe Anteile von je ca. 50% ist es wichtig oder nicht wichtig, ob sie auch in Zukunft weiterhin dort bleiben zu können, wo sie jetzt leben.
- Die saarländischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind weltoffen und an der Welt interessiert.
 - Jede/-r zweite der Antwortenden sagt, dass es für seine/ihre Zukunft wichtig oder sehr wichtig ist, später mal „raus in die Welt zu gehen“. Zusätzliche ca. 20% ziehen dies für ihre Zukunft zumindest in Erwägung.
 - Für fast jede/-n Dritte/-n hat es eine hohe Bedeutung, auch einmal für längere Zeit im Ausland zu leben. Für weitere 14% ist dies zumindest vorstellbar.
- Die Zukunftsvorstellungen der befragten jungen Menschen sind jedoch nicht nur selbstbezogen sondern auch wertorientiert. Auch die eigene soziale und ökologische Verantwortung ist für viele von hoher Bedeutung.
 - Mehr als 60% geben an, dass es für Ihre Zukunft sehr wichtig oder wichtig ist, auch etwas für andere zu tun, denen es weniger gut geht und
 - über 70% sagen, dass es ihnen sehr wichtig bzw. wichtig ist, dass der Klimawandel aufgehalten wird und sichergestellt ist, in einer gesunden Umwelt leben zu können.

Diese Themen beschäftigen die saarländischen Jugendlichen aktuell stark oder sehr stark



Zukunftsvorstellungen und Wünsche der saarländischen Jugendlichen



4 Umgang mit familiären/persönlichen Problemen

Die zentralen Befunde

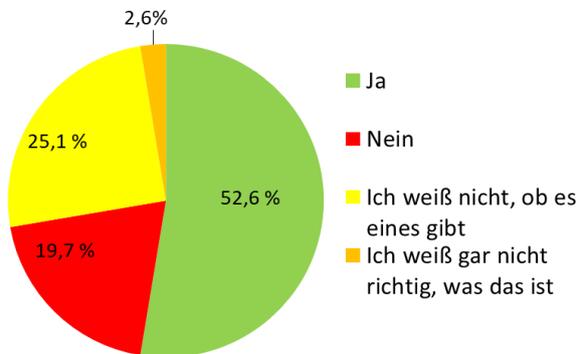
- 60% aller antwortenden jungen Menschen geben an, dass sie schon einmal (früher oder aktuell) größere persönliche oder familiäre Probleme hatten. 55% von ihnen haben sich dabei an jemanden um Hilfe gewandt.
- Bei möglichen zukünftigen Problemen geben 90% an, bereits zu wissen, an wen sie sich in diesem Fall um Hilfe wenden könnten. Nur für 25% von Ihnen ist hierbei von Bedeutung, wo sie Hilfe finden würden. Unter ihnen liegen die Präferenzen eindeutig auf Hilfen, die sie im persönlichen Umfeld („zu Hause“ sowie von Freunden) erhalten können.
- Spezifische Bedarfe für andere Hilfsangebote (etwa durch Beratungsstellen oder sozialpädagogische Fachkräfte) lassen sich durch die Ergebnisse der Befragung kaum ableiten. Dies sollte vor dem Hintergrund von hohen Nutzungszahlen entsprechender Angebote, die aus anderen Kontexten bekannt sind (z.B. der Schulsozialarbeit), jedoch nicht fehlinterpretiert werden und ist eher der Tatsache geschuldet, dass es nicht möglich war, in der bereits sehr umfangreichen Befragung auch auf diese Thematik in hinreichender Differenziertheit einzugehen.

5 Freizeit und Mobilität

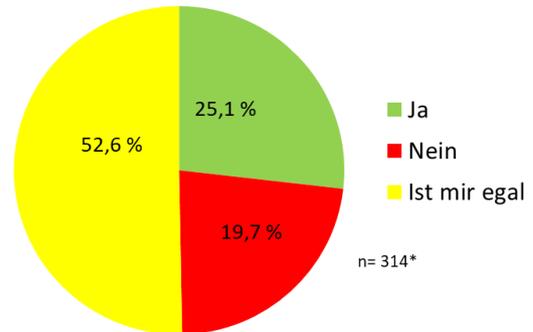
Die zentralen Befunde

- **Jugendzentren, Jugendtreffs oder Jugendgruppen** in der Nähe ihres Wohnortes als Orte und Möglichkeiten, Freizeit zu verbringen, kennen ca. 50% der Antwortenden. Von ihnen hat ebenfalls ca. die Hälfte diese Möglichkeiten schon einmal oder häufiger genutzt.
- Etwas mehr als jede/-r Vierte, in deren Nähe es keines dieser Angebote gibt (oder die sie nicht kennen) würde sich ein Jugendzentrum, einen Jugendtreff oder Jugendgruppen in ihrer Nähe wünschen.
- In (mindestens) einem **Verein oder einer Jugendorganisation** Mitglied sind etwas weniger als die Hälfte aller Antwortenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen (48,5%). Ihr Anteil ist in ländlichen/dörflichen Gebieten mit über 53% deutlich größer als in städtischen Gebieten (mit ca. 36%).
- Insgesamt 36% derjenigen, die noch in keinem Verein/keiner Organisation Mitglied sind, könnten sich eine Mitgliedschaft vorstellen. Im ländlichen/dörflichen Bereich sind es 34%, in städtischen Gebieten sogar 40%, die dies angeben.
- Fast jede/-r zweite Antwortende (sowohl in ländlichen/dörflichen als auch in städtischen Gebieten) kann sich vorstellen, mehr **öffentliche Verkehrsmittel** (Bus, Saarbahn, Zug) zu benutzen als er/sie es bisher tut. Hierfür werden konkrete Bedingungen genannt:
 - Für 62% müsste es mehr Verbindungen als bisher geben (im ländlichen/dörflichen Gebieten lebende junge Menschen sagen dies zu 70%);
 - für 58% wäre eine kürzere Taktung von Verbindungen Voraussetzung für eine häufigere Nutzung (65% der in ländlichen/dörflichen Gebieten lebenden jungen Menschen geben dies an);
 - kostengünstigere Tickets sind für 59% wichtig (37% wünschen sich eine völlige Kostenbefreiung für Jugendliche);
 - für 54% ist mehr Pünktlichkeit ein relevanter Faktor;
 - 46% würden den ÖPNV mehr nutzen, wenn sichergestellt sei, nicht in überfüllten Wagen oder Abteilen fahren zu müssen und
 - für ca. 18% ist Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderungen ein wichtiger Aspekt.

Gibt es in deiner Nähe deines Wohnorts ein Jugendzentrum, Jugendtreff oder eine Jugendgruppe?

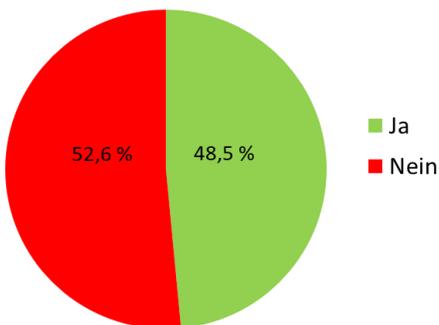


Wünschst Du Dir, dass es auch in Deiner Nähe ein Jugendzentrum/Jugendtreff oder eine Jugendgruppe gibt?

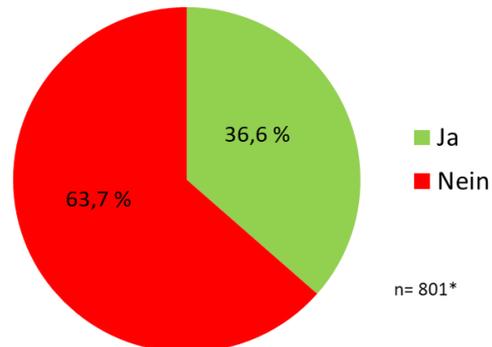


*= Die Anzahl bezieht sich auf diejenigen, die kein Jugendzentrum/Jugendtreff oder Jugendgruppe in Ihrer Nähe haben.

Bist du Mitglied in einem Verein oder in einer Jugendorganisation (oder auch in mehreren)?

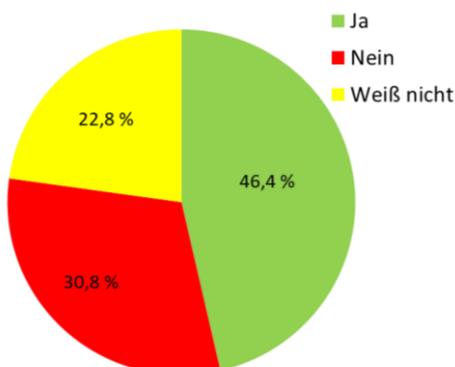


Kannst du Dir vorstellen, in einem Verein mitzumachen?

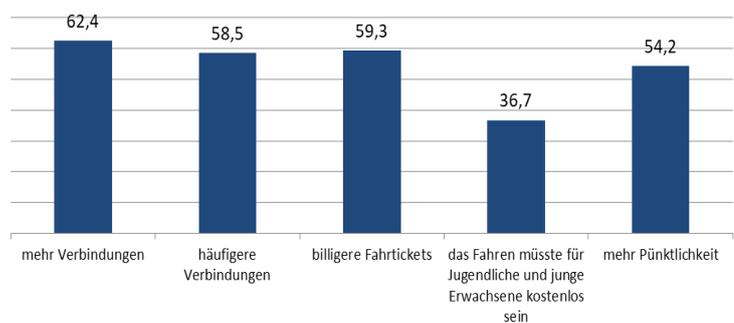


*= Die Anzahl bezieht sich auf diejenigen, die noch in keinem Verein oder Jugendorganisation Mitglied sind.

Kannst du dir vorstellen, mehr mit Bus, Saarbahn oder dem Zug zu fahren?



Was muss sich ändern, damit du mehr mit Bus, Saarbahn oder dem Zug fährst? (Werte in %)

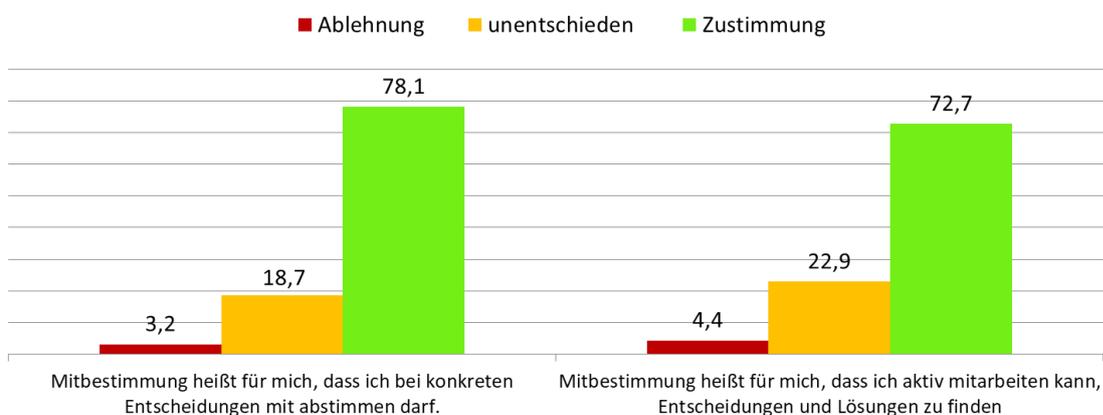


6 Mitbestimmung und Partizipation

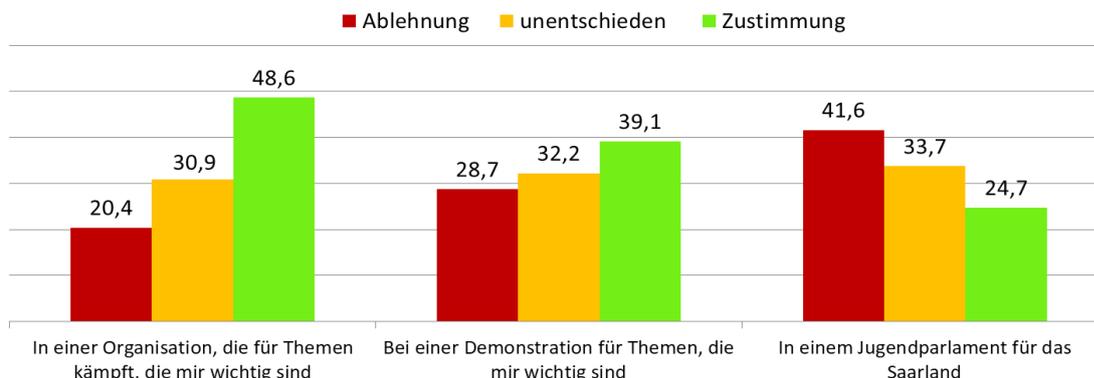
Die zentralen Befunde

- Im Verständnis der antwortenden jungen Menschen bedeutet Partizipation vor allem, aktiv bei Entscheidungsfindungen und der Entwicklung von Lösungen mitwirken zu können sowie bei konkreten Entscheidungen mit abstimmen zu dürfen. Nur für weniger als 10% der Antwortenden spielen beide Aspekte für Partizipation keine wichtige Rolle.
- Interessant ist, wie **Jugendliche unter 18 Jahren** (hier konkret die Altersgruppe der 15-17-Jährigen) die Möglichkeit gewichten, bereits vor der Volljährigkeit an politischen Wahlen teilnehmen zu können. Für ca. 39% ist dies ein wichtiger bzw. sehr wichtiger Aspekt ihres Partizipationsverständnisses (im Vergleich: Die beiden oben genannten Aspekte von Partizipation wurden in der gleichen Altersgruppe zu je ca. 70% und 80% als wichtig bzw. sehr wichtig bewertet).
- Auch bei der direkten Frage, ob sie sich die **Teilnahme an politischen Wahlen** wünschen, gibt ein etwa gleich hoher Anteil der 15-17-Jährigen an, dass dies ihnen wichtig oder sehr wichtig ist. 36% sagen dies für Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen, 40% für die Teilnahmen an Wahlen in ihrer Stadt oder Gemeinde.
- Generell ist das **Interesse an mehr Beteiligung** groß und übersteigt die angegebenen bisherigen Beteiligungserfahrungen meist deutlich. Am häufigsten interessierende Formen von Beteiligung sind:
 - im Rahmen einer Organisation, die für Themen kämpft, die den Jugendlichen wichtig sind (für ca. 66% sehr wichtig, wichtig oder zumindest vorstellbar);
 - Teilnahme an Demonstrationen (für ca. 56% sehr wichtig, wichtig oder zumindest vorstellbar);
 - Beteiligung bei Entscheidungen und/oder konkreten jugendbezogenen Projekten im eigenen Lebensumfeld (Stadt, Dorf, Gemeinde, Stadtteil, Wohngebiet) (für ca. 50% sehr wichtig, wichtig oder zumindest vorstellbar);
 - In einem Jugendparlament auf Landesebene oder auf Stadt-/Gemeindeebene (jeweils für ca. 40% sehr wichtig, wichtig oder zumindest vorstellbar).
- Ein spezifisches Ergebnis hinsichtlich der Formen möglicher Partizipation, die für die jungen Menschen von Interesse sind, betrifft die **Beteiligung im Rahmen politischer Parteien**. Während nur 3,7% der Antwortenden angeben, bereits in einer politischen Partei aktiv zu sein, geben über 20% an, dass für sie Mitbestimmung und Mitarbeit in einer Partei sehr wichtig oder wichtig wäre, weitere 12% könnten sich dies ggf. vorstellen.

Was bedeutet für Dich Mitbestimmung? (Werte in %)



Wie oder wobei würdest Du am liebsten mitbestimmen oder mitmachen können ? (Werte in %)

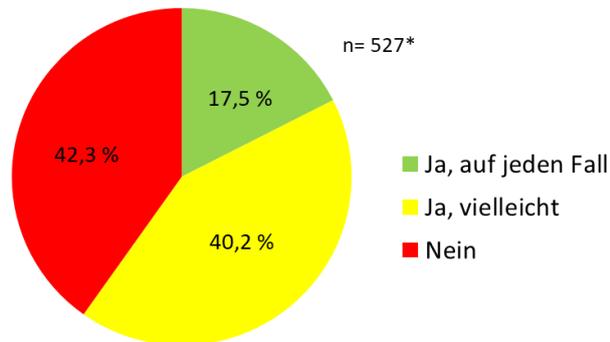


7 Themenbereich: Freiwilligendienste und ehrenamtliches Engagement

Die zentralen Befunde

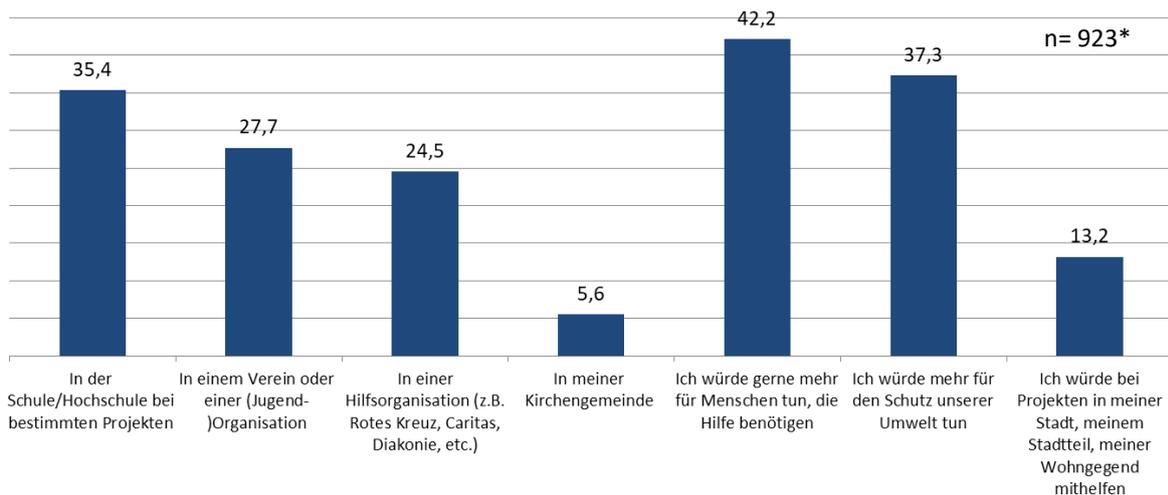
- Ca. 13% der Jugendlichen und jungen Erwachsenen äußern explizit den Wunsch, nach ihrem Schulabschluss einen Freiwilligendienst in Deutschland zu absolvieren; 10% interessieren sich (auch oder ausschließlich) für einen Freiwilligendienst im Ausland.
- 36% wissen nicht, welche Arten von Freiwilligendiensten es gibt, ca. 6% wissen gar nicht, was ein Freiwilligendienst ist.
- Von Interesse sind die Informationsquellen der jungen Menschen zu Freiwilligendiensten: Nur 15% geben an, in der Schule hierüber informiert worden zu sein, ca. doppelt so viele haben von Freunden, Verwandten oder Bekannten hiervon erfahren und oder kennen jemanden im persönlichen Umfeld, der schon einmal einen Freiwilligendienst absolviert hat. Für jede/n vierten ist das Internet eine relevante Informationsquelle, für ca. 16% sind es anderen Medien (TV, Zeitung, Radio, ...).
- Für die zukünftige Förderung von Freiwilligendiensten relevant: Ca. 60% derjenigen, die noch wenig oder nichts über Freiwilligendienste wissen, sagen, dass es sie stark oder grundsätzlich interessieren würde, mehr hierüber zu erfahren.
- Als bisher noch in keiner Weise ehrenamtlich tätig (z.B. im Verein, der Kirchengemeinde, einer Partei, einer (Jugend-)Organisation) beschreiben sich ca. 60% aller antwortenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
- Bemerkenswert: Ein Großteil der bisher noch nicht Engagierten nennen konkrete Themen, bei denen sie auch freiwillig mithelfen würden. Die Themen, die diese jungen Menschen für ein eigenes Engagement besonders interessieren sind:
 - 42%: „Mehr für andere Menschen tun, die Hilfe benötigen“
 - 37%: Umweltschutz
 - 35%: In der Schule/Hochschule bei bestimmten Projekten
 - 28%: In einem Verein oder einer (Jugend-)Organisation (z.B. bei Festen, Kinderbetreuung, ...)
 - 25%: In einer Hilfsorganisation (z.B. Rotes Kreuz, Caritas, Diakonie, etc.)
 - 13%: bei Projekten in meiner Stadt, meinem Stadtteil, meiner Wohngegend
 - 6%: In meiner Kirchengemeinde.

Interessiert es Dich, mehr über Freiwilligendienste und ehrenamtliche Aktivitäten zu erfahren?



*= Die Anzahl bezieht sich nur auf diejenigen, die bisher nicht wissen, welche Arten von Freiwilligendiensten es für junge Menschen gibt.

Bei welchen Themen würdest Du freiwillig mithelfen? (Werte in %)



*= Die Anzahl bezieht sich auf diejenigen, die in keinem Verein, einer Kirche etc. manchmal oder regelmäßig aushelfen.

8 Themenbereich: Religion/Werte/Politik

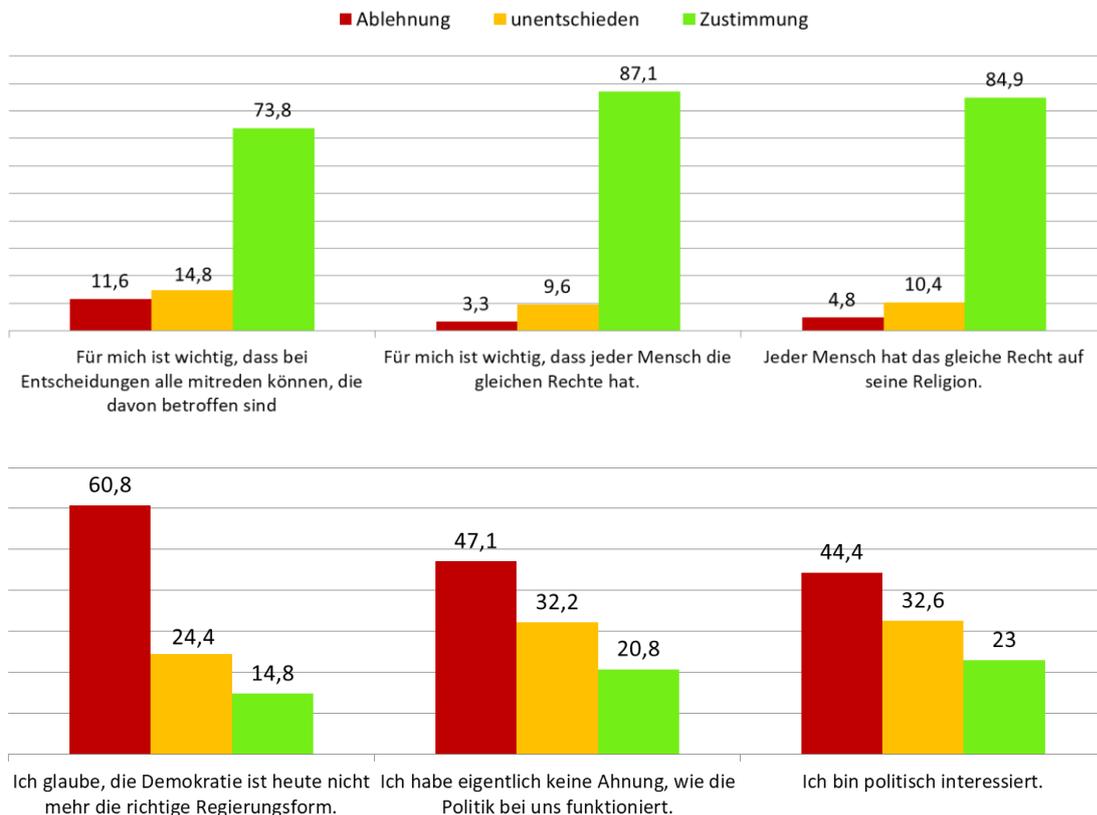
Die zentralen Befunde

- Demokratische Grundhaltungen sind bei einer großen Mehrheit der Antwortenden fest verankert. Dies betrifft konkret die
 - Beteiligung aller Betroffener an Entscheidungen (eindeutige Zustimmung bei 74%)
 - Gleichberechtigung jedes Menschen (eindeutige Zustimmung bei 87%)
 - Recht auf die eigene Meinung (eindeutige Zustimmung bei 88%)
 - Gleichberechtigung religiöser Überzeugungen (eindeutige Zustimmung bei 85%)
- Zu bemerken ist allerdings auch: Zwischen 7 und 12 Prozent der Antwortenden haben mehr oder weniger deutliche Vorbehalte zu diesen demokratischen Grundwerten. In die-

sen Kontext gehört auch, dass 15 % der jungen Menschen eindeutig die Meinung vertreten, dass „die Demokratie heute nicht mehr die richtige Regierungsform ist“. Uneingeschränkt stimmen ca. 61% der Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Demokratie als richtiger Regierungsform zu.

- Als politisch interessiert bzw. sehr interessiert bezeichnen sich nur 23% aller Antwortenden. Über 60% geben an nicht oder eher nicht politisch interessiert zu sein. Etwas höher ist der Anteil der politisch interessierten jungen Menschen, wenn sie das Gefühl bzw. Bewusstsein haben, selbst von politischen Entscheidungen direkt betroffen zu sein.
- Im Kontext Demokratie und Politik ebenfalls von Bedeutung: Mehr als jede/-r Dritte Antwortende gibt mehr oder weniger dezidiert an, „eigentlich keine Ahnung zu haben, wie die Politik bei uns funktioniert“.
- Ein wichtiger Aspekt der Bildung von Werten, Haltungen und Meinungen ist die Frage, woran (Informationsquellen, Personen) man sich in der eigenen Meinungs- und Wertebildung orientiert. Auch hierzu liefern die Befragungsergebnisse (ohne in die Tiefe gehen zu können) einige wichtige Hinweise:
 - Jede/-r zweite der Jugendlichen und jungen Erwachsenen nimmt die Welt heute als „viel zu kompliziert“ wahr, „um noch verstehen zu können, was richtig und falsch ist“
 - Ebenfalls jede/-r Zweite (diese Frage wurde nur Schüler/-innen gestellt) wünscht sich mehr Orientierung durch die Erwachsenen dabei zu verstehen „was richtig und falsch ist.“
 - Nur noch relativ wenige finden in einer Religion eine entsprechende deutliche Richtschnur für „richtig und falsch“.
 - Bei nur ca. 25% haben die Eltern noch einen starken, bei weiteren ca. 20% noch einen gewissen Einfluss auf die Meinungs- und Wertebildung.
 - Ca. 10% aller Antwortenden sagen, dass ihre Meinungen stark von Personen im Internet geprägt werden, noch einmal in etwa ebenso viele messen dem einen geringeren aber relevanten Einfluss auf die eigene Meinungsbildung zu.

Religion/Werte/Politik (Werte in %)

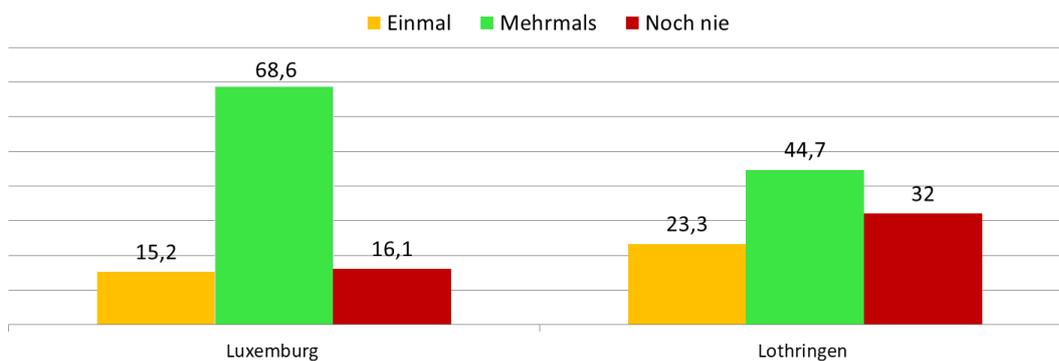


9 Europa/Interkulturalität

Die zentralen Befunde

- Fast 2/3 aller Antwortenden ist der Begriff der Großregion unbekannt.
- Luxemburg ist den jungen Saarländerinnen und Saarländern besser bekannt als Lothringen (obwohl nur 8% der Antwortenden in dem an Luxemburg angrenzenden Landkreis Merzig-Wadern wohnen). Während nur ca. 16% der Antwortenden noch nie Luxemburg besucht hat, war ca. jede/-r Dritte noch nie in Lothringen.
- Ein weitergehendes Interesse am Nachbarland Frankreich äußert nur jede/r zweite Antwortende.
- Die Initiative der Landesregierung, im Rahmen der „Frankreich-Strategie“ neben der deutschen Sprache Französisch als zweite Verkehrs- und Umgangssprache zu etablieren, findet bei den jungen Saarländerinnen und Saarländern nur geringe Resonanz. Nur ca. 14% finden die Idee dezidiert gut, ca. 54% lehnen sie eindeutig ab.

Wie oft warst Du schon einmal (z.B. für einen Ausflug, zum Einkaufen oder Ferien) in: (Werte in %)



Europa/Interkulturalität (Werte in %)



Die Politik im Saarland möchte, dass in Zukunft möglichst alle Saarländer/innen Deutsch und Französisch sprechen können.

Wie findest Du die Idee?

Ich fände es gut, wenn wir als Bewohner/innen der Grenzregion auch Französisch sprechen könnten

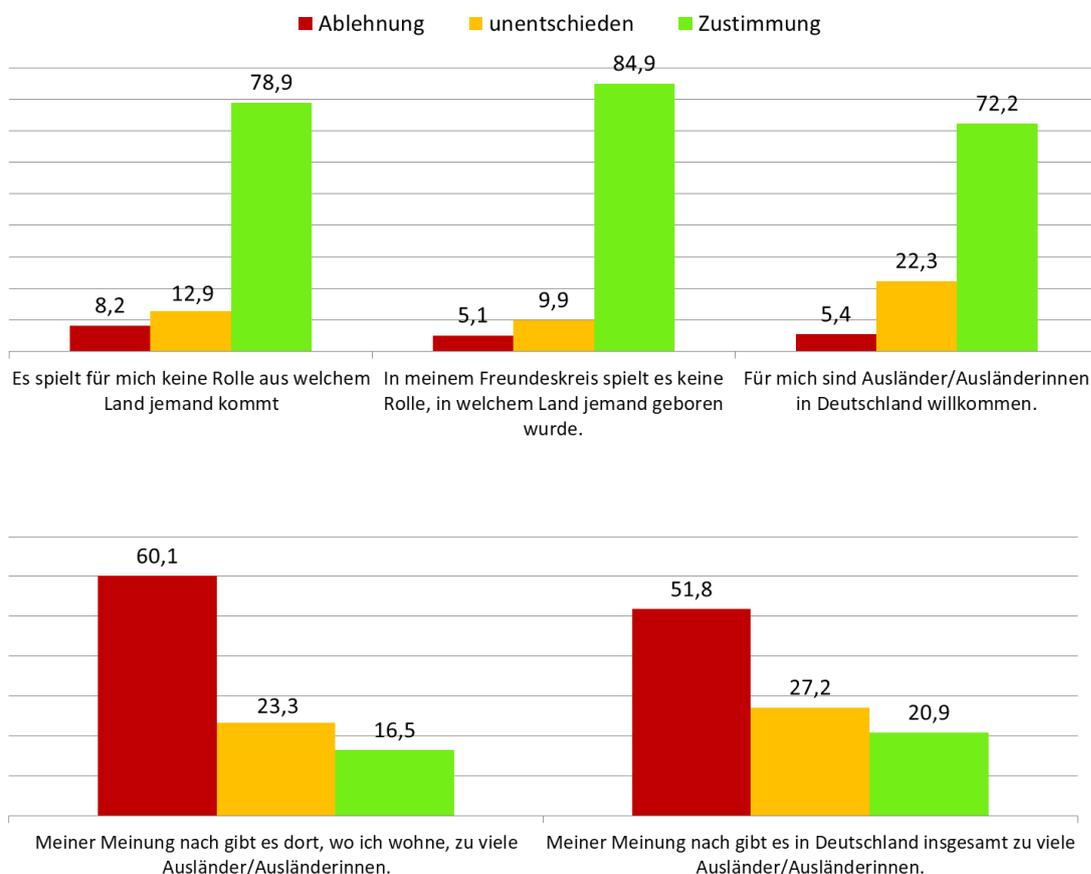
■ Nicht gut ■ unentschieden ■ (Sehr) gut

10 Themenbereich: Migration/Einwanderung

Die zentralen Befunde

- Die jungen Saarländer/-innen sind sehr aufgeschlossen für Menschen aus anderen Ländern. Bei 4 von 5 spielt es persönlich (und in ihrem gesamten Freundeskreis) keine Rolle, aus welchem Land jemand kommt. Nur für ca. 5 bis 10 Prozent der Antwortenden ist dies ein relevanter Aspekt.
- Dementsprechend sagen auch ca. 3/4 aller Antwortenden deutlich, dass für sie Ausländer/-innen in Deutschland willkommen sind. Ca. 13% äußern sich hierzu (eindeutig oder in der Tendenz) ablehnend.
- Größer sind die Anteile kritischer oder ablehnender Haltungen (der deutschstämmigen jungen Menschen) zum Thema Migration und Einwanderung, wenn man abstrakter danach fragt, ob man der Meinung ist, dass es in Deutschland insgesamt zu viele Ausländer/-innen gibt: ca. 20% sind eindeutig, weitere 12% tendenziell dieser Ansicht. Etwas geringer sind diese Zahlen (15% und 10%), wenn man danach fragt, ob im eigenen Lebensumfeld zu viele Ausländer/-innen wohnen.
- Mehr als 60% der jungen Saarländer/-innen, die selbst oder deren Eltern im Ausland geboren sind, sagen, dass sie sich hier sehr wohl fühlen. Weitere 20% fühlen sich hier tendenziell wohl. Nur ca. 7 % sagen, dass sie sich in Deutschland eindeutig unwohl fühlen. Bemerkenswert: Die Antworten der jungen Saarländer/-innen ohne Migrationshintergrund unterscheiden sich hiervon fast nicht

Migration/Einwanderung (Werte in %)



Anhang: Gesamtauswertung der (Online-)Befragung für den 5. Kinder und Jugendbericht des Saarlandes

0 Beteiligung an der Befragung

Online oder Papierfragebogen

	Häufigkeit	Prozent
Online-Bogen	739	43,7
Papier-Bogen	952	56,3
Gesamt	1691	100,0

Welche Schule besuchst Du?

	Häufigkeit	Prozent
Gemeinschaftsschule	254	16,4
Gymnasium	468	30,3
Berufsschule	663	42,9
Keine Schule, ich mache ein FSJ/BfD	49	3,2
Universität/(Fach)Hochschule	56	3,6
Fachoberschule	53	3,4
Eine andere Schulform	3	0,2
Gesamt	1546	100,0

Ich wohne im:

	Häufigkeit	Prozent
Landkreis St. Wendel	225	15,2
Saarpfalz-Kreis	174	11,7
Regionalverband Saarbrücken	432	29,1
Landkreis Neunkirchen	242	16,3
Landkreis Merzig	83	5,6
Landkreis Saarlouis	328	22,1
Gesamt	1484	100,0

Wie würdest Du die Gegend, in der Du wohnst eher bezeichnen?

	Häufigkeit	Prozent
ländlich/dörflich	1118	73,8
städtisch	396	26,2
Gesamt	1514	100,0

Dein Geschlecht?

	Häufigkeit	Prozent
weiblich	734	48,0
männlich	769	50,3
divers	25	1,6
Gesamt	1528	100,0

Wie alt bist Du?

	Häufigkeit	Prozent
12 – 14 Jahre	245	16,1
15 – 17 Jahre	509	33,5
18 – 20 Jahre	401	26,4
21 – 24 Jahre	248	16,3
25 - 26 Jahre	71	4,7
über 27 Jahre	46	3,0
Gesamt	1520	100,0

Wo bist Du geboren?

	Häufigkeit	Prozent
Ich bin in Deutschland geboren.	1135	76,7
Ich bin in einem anderen Land geboren und zwar in ...	145	9,8
Ich bin in Deutschland geboren, aber meine Eltern (oder ein Elternteil) sind in einem anderen Land geboren	199	13,5
Gesamt	1479	100,0

1 Die Corona-Krise aus Sicht der Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Alles in allem war es richtig, wie die Politik mit dieser Krise umgegangen ist.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	94	6,0
2	201	12,8
3	421	26,9
4	399	25,5
5	348	22,2
6 - Stimme sehr zu	104	6,6
Gesamt	1567	100,0

An die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen hat man in dieser Situation zu wenig gedacht.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	111	6,8
2	306	18,8
3	392	24,1
4	350	21,5
5	295	18,1
6 - Stimme sehr zu	175	10,7
Gesamt	1629	100,0

Die Gefahren durch den Corona-Virus werden übertrieben.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	459	28,3
2	399	24,6
3	259	16,0
4	194	12,0
5	169	10,4
6 - Stimme sehr zu	140	8,6
Gesamt	1620	100,0

Dass ich mich lange nicht mit meinen Freunden und Freundinnen treffen konnte, war für mich wirklich schlimm.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	209	12,7
2	213	12,9
3	236	14,3
4	237	14,4
5	295	17,9
6 - Stimme sehr zu	455	27,7
Gesamt	1645	100,0

Ich hatte in dieser Zeit niemanden, mit dem ich über meine Sorgen und Ängste reden kann.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	949	59,8
2	227	14,3
3	136	8,6
4	110	6,9
5	81	5,1
6 - Stimme sehr zu	84	5,3
Gesamt	1587	100,0

In der Familie hatten wir in dieser Zeit richtig viel Streit.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	843	52,2
2	333	20,6
3	161	10,0
4	114	7,1
5	73	4,5
6 - Stimme sehr zu	90	5,6
Gesamt	1614	100,0

Zum Glück kann ich nach dem Ende der Kontaktbeschränkungen in meiner Freizeit endlich wieder machen, was ich will.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	92	5,8
2	102	6,4
3	263	16,5
4	283	17,7
5	345	21,6
6 - Stimme sehr zu	511	32,0
Gesamt	1596	100,0

Ich habe mich genau an die Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen gehalten.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	105	6,4
2	154	9,5
3	213	13,1
4	219	13,4
5	437	26,8
6 - Stimme sehr zu	501	30,8
Gesamt	1629	100,0

Ich habe Angst davor, mich mit Corona zu infizieren.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	447	27,1
2	319	19,3
3	274	16,6
4	243	14,7
5	176	10,7
6 - Stimme sehr zu	193	11,7
Gesamt	1652	100,0

Wir haben in meiner Familie sogar wieder Dinge zusammen getan, die wir schon lange nicht mehr gemacht hatten (z.B. Spieleabende, zusammen spazieren gehen, Fahrradfahren, ...)

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	366	23,5
2	218	14,0
3	246	15,8
4	219	14,0
5	231	14,8
6 - Stimme sehr zu	279	17,9
Gesamt	1559	100,0

Ich mache mir Sorgen, welche Auswirkungen die Corona-Pandemie auf meine Zukunft haben könnte.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	194	11,8
2	248	15,1
3	249	15,1
4	293	17,8
5	320	19,4
6 - Stimme sehr zu	343	20,8
Gesamt	1647	100,0

Mir ging es in der „Corona-Krise“ richtig schlecht.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	586	35,8
2	355	21,7
3	280	17,1
4	180	11,0
5	114	7,0
6 - Stimme sehr zu	123	7,5
Gesamt	1638	100,0

Ich habe mich über verschiedene Medien ständig über das Thema Corona informiert.

	Häufigkeit	Gültige Prozente
1 - Stimme gar nicht zu	273	16,7
2	283	17,3
3	329	20,1
4	233	14,2
5	268	16,4
6 - Stimme sehr zu	252	15,4
Gesamt	1638	100,0

Ich glaube, dass vieles nicht stimmt, was in den Medien über Corona berichtet wird.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	232	14,8
2	346	22,1
3	322	20,6
4	255	16,3
5	186	11,9
6 - Stimme sehr zu	223	14,3
Gesamt	1564	100,0

Ich finde das Homeschooling/Digitale-Studieren nach den Schulschließungen/(Fach)Hochschulschließungen hat gut funktioniert.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	405	26,2
2	271	17,5
3	261	16,9
4	219	14,2
5	191	12,4
6 - Stimme sehr zu	198	12,8
Gesamt	1545	100,0

Ich habe in der Homeschooling/Digitales-Studieren-Zeit genauso viel gelernt, wie wenn ich normal zur Schule/(Fach-)Hochschule gegangen wäre

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	515	33,4
2	322	20,9
3	219	14,2
4	187	12,1
5	129	8,4
6 - Stimme sehr zu	172	11,1
Gesamt	1544	100,0

Für mich war gut, dass ich mir die Arbeitszeit selbst einteilen konnte und nicht an die festen Unterrichtszeiten/Vorlesungszeiten gebunden war.

	Häufigkeit	Gültige Prozente
1 - Stimme gar nicht zu	185	12,3
2	151	10,1
3	153	10,2
4	213	14,2
5	285	19,0
6 - Stimme sehr zu	515	34,3
Gesamt	1502	100,0

Nur von Schüler/-innen zu beantworten: Meine Eltern konnten mich beim Homeschooling gut unterstützen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	396	30,2
2	190	14,5
3	190	14,5
4	175	13,3
5	170	13,0
6 - Stimme sehr zu	191	14,6
Gesamt	1312	100,0

Nur von Schüler/-innen zu beantworten: Mir ist es beim Homeschooling schwer gefallen, die Schulaufgaben selbstständig zu Hause zu erledigen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	435	29,7
2	327	22,3
3	256	17,5
4	168	11,5
5	136	9,3
6 - Stimme sehr zu	144	9,8
Gesamt	1466	100,0

Das digitale Homeschooling/Digitale-Studieren war für mich persönlich kein Problem.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	194	13,0
2	162	10,9
3	194	13,0
4	228	15,3
5	259	17,4
6 - Stimme sehr zu	451	30,3
Gesamt	1488	100,0

Ich finde es gut, wenn die die Schulen/(Fach-)Hochschulen auch in Zukunft digitales Lernen vielmehr nutzen als vor der Corona-Zeit

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	241	15,4
2	138	8,8
3	185	11,8
4	216	13,8
5	276	17,6
6 - Stimme sehr zu	511	32,6
Gesamt	1567	100,0

Ich habe zu Hause alles, was man für das Homeschooling/Digitale-Studieren braucht (Computer/Laptop, Wlan, Drucker etc.).]

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	140	8,8
2	99	6,3
3	100	6,3
4	96	6,1
5	178	11,2
6 - Stimme sehr zu	971	61,3
Gesamt	1584	100,0

2 Themenbereich: Digitales und neue Medien

Ich informiere mich im Internet über aktuelle Themen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	126	7,8
2	188	11,6
3	280	17,3
4	351	21,7
5	327	20,2
6 - Stimme sehr zu	346	21,4
Gesamt	1618	100,0

Ich verbringe zu viel Zeit im Internet.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	106	6,6
2	131	8,1
3	257	15,9
4	323	20,0
5	379	23,4
6 - Stimme sehr zu	421	26,0
Gesamt	1617	100,0

Ich nutze das Internet auch für die Schule/(Fach-)Hochschule.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	75	4,7
2	74	4,7
3	143	9,0
4	239	15,1
5	458	29,0
6 - Stimme sehr zu	593	37,5
Gesamt	1582	100,0

Ich verbringe zu viel Zeit mit Gamen

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	663	42,0
2	266	16,8
3	206	13,0
4	157	9,9
5	121	7,7
6 - Stimme sehr zu	166	10,5
Gesamt	1579	100,0

Ich weiß sehr genau, was ich mir im Internet ansehen will und was nicht.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	20	1,3
2	44	2,8
3	97	6,1
4	159	9,9
5	430	26,9
6 - Stimme sehr zu	850	53,1
Gesamt	1600	100,0

Sachen, die ich gar nicht sehen möchte, klicke ich ganz schnell wieder weg.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	82	5,2
2	76	4,8
3	109	6,9
4	139	8,8
5	342	21,7
6 - Stimme sehr zu	829	52,6
Gesamt	1577	100,0

Ich bleibe im Internet häufig an Sachen hängen, die ich gar nicht sehen möchte.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	692	43,5
2	364	22,9
3	179	11,2
4	171	10,7
5	102	6,4
6 - Stimme sehr zu	84	5,3
Gesamt	1592	100,0

Ich weiß genau, wem und was ich im Internet trauen kann.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	99	6,1
2	96	6,0
3	211	13,1
4	291	18,1
5	441	27,4
6 - Stimme sehr zu	472	29,3
Gesamt	1610	100,0

Ich bin im Internet schon einmal von Fremden angesprochen worden, die mich persönlich treffen wollten.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	780	49,1
2	133	8,4
3	76	4,8
4	105	6,6
5	155	9,8
6 - Stimme sehr zu	338	21,3
Gesamt	1587	100,0

Ich wünsche mir mehr spannende Alternativen als im Internet zu surfen oder Games zu spielen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	354	23,3
2	231	15,2
3	233	15,4
4	245	16,2
5	212	14,0
6 - Stimme sehr zu	242	16,0
Gesamt	1517	100,0

Ich wünsche mir, weniger Zeit mit Internet, Social Media und Gaming zu verbringen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	368	23,6
2	287	18,4
3	264	16,9
4	248	15,9
5	210	13,5
6 - Stimme sehr zu	184	11,8
Gesamt	1561	100,0

Ich habe in der „Corona-Zeit“ im Frühjahr viel mehr Zeit mit digitalen Medien verbracht als üblich.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	198	12,4
2	185	11,5
3	155	9,7
4	223	13,9
5	309	19,3
6 - Stimme sehr zu	533	33,3
Gesamt	1603	100,0

Ich kann das Internet generell nicht so nutzen, wie ich es gerne möchte.

	Häufigkeit	Gültige Prozente
1 - Stimme gar nicht zu	961	62,9
2	230	15,1
3	124	8,1
4	94	6,2
5	49	3,2
6 - Stimme sehr zu	69	4,5
Gesamt	1527	100,0

Aus welchen Gründen kannst du das Internet nicht so nutzen, wie du es möchtest?

Ich darf unser Internet zu Hause nicht nutzen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	195	92,0
Ja	17	8,0
Gesamt	212	100,0

Wir haben/ich habe kein Internet zu Hause

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	197	92,9
Ja	15	7
Gesamt	212	100,0

Unser Internet zu Hause ist zu langsam

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	82	38,7
Ja	130	61,3
Gesamt	212	100,0

Ich habe zu wenig Datenvolumen, um das Internet am Handy gut zu nutzen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	141	66,5
Ja	71	33,5
Gesamt	212	100,0

Wir können uns/ich kann mir einen Internetzugang nicht leisten

	Häufigkeit	Gültige Prozente
Nicht Gewählt	202	95,3
Ja	10	4,7
Gesamt	212	100,0

Ich habe kein Gerät zur Verfügung, um das Internet zu nutzen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	194	91,5
Ja	18	8,49
Gesamt	212	100,0

Weil das für Menschen mit einer Behinderung nur eingeschränkt möglich ist

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	205	99,6
Ja	7	3,3
Gesamt	212	100,0

Hast Du schon einmal an einem Kurs oder Projekt teilgenommen, in dem es darum ging zu lernen, wie man mit dem Internet, sozialen Medien, Games usw. am besten umgeht?

	Häufigkeit	Prozent
Nein	925	58,2
Ja (in der Schule)	663	41,8
Gesamt	1588	100,0

Möchtest gerne einmal an so einem Kurs oder Projekt teilnehmen?

	Häufigkeit	Prozent
Ja, auf jeden Fall	68	7,6
Ja, vielleicht	199	22,2
Nein, kein Interesse	451	50,2
Nein, ich habe genug Unterstützung von meinen Eltern	96	10,7
Nein, ich habe genug Unterstützung von Freunden	84	9,4
Gesamt	898	100,0

Weißt Du, wo solche Kurse angeboten werden oder wo Du Dich dazu informieren kannst?

	Häufigkeit	Gültige Prozente
Nein	714	93,7
Ja	48	6,3
Gesamt	762	100,0

3 Themenbereich: Was beschäftigt die saarländischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen heute und für ihre Zukunft?

Welche Themen beschäftigen Dich außer dem „Corona-Thema“ aktuell?

Einen guten Schulabschluss/(Fach-)Hochschulabschluss zu schaffen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht	44	2,7
2	34	2,1
3	70	4,3
4	142	8,8
5	354	21,9
6 - Ja, sehr	974	60,2
Gesamt	1618	100,0

Später einmal eine gute Arbeit zu finden.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht	47	2,9
2	30	1,9
3	67	4,1
4	130	8,0
5	306	18,9
6 - Ja, sehr	1040	64,2
Gesamt	1620	100,0

Sorge um die Zukunft unserer Demokratie.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht	181	11,9
2	226	14,8
3	286	18,7
4	323	21,2
5	282	18,5
6 - Ja, sehr	229	15,0
Gesamt	1527	100,0

Dass ich später mal aus dem Saarland weggehen muss, um eine Arbeit zu finden.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht	560	35,8
2	238	15,2
3	221	14,1
4	205	13,1
5	150	9,6
6 - Ja, sehr	189	12,1
Gesamt	1563	100,0

Klimawandel und Umweltzerstörung.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht	159	9,9
2	131	8,2
3	234	14,6
4	342	21,3
5	353	22,0
6 - Ja, sehr	385	24,0
Gesamt	1604	100,0

Probleme mit meinen Eltern/meiner Familie.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht	714	45,0
2	265	16,7
3	171	10,8
4	167	10,5
5	121	7,6
6 - Ja, sehr	148	9,3
Gesamt	1586	100,0

Probleme mit anderen Schülern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht	830	52,3
2	320	20,2
3	178	11,2
4	124	7,8
5	61	3,8
6 - Ja, sehr	75	4,7
Gesamt	1588	100,0

Für meine Zukunft ist mir wichtig, ...**Später mal zu heiraten und Kinder zu haben**

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	115	7,7
2	79	5,3
3	128	8,6
4	213	14,2
5	312	20,9
6 - Sehr wichtig	648	43,3
Gesamt	1495	100,0

Dort bleiben zu können, wo ich jetzt lebe.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	255	17,1
2	189	12,7
3	275	18,4
4	256	17,1
5	233	15,6
6 - Sehr wichtig	285	19,1
Gesamt	1493	100,0

Einen guten Arbeitsplatz in der Nähe zu finden.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	129	8,6
2	95	6,4
3	171	11,5
4	184	12,3
5	337	22,6
6 - Sehr wichtig	576	38,6
Gesamt	1492	100,0

Raus in die Welt zu gehen.

	Häufigkeit	Prozente
1 - Gar nicht wichtig	106	7,1
2	154	10,3
3	223	14,9
4	273	18,3
5	276	18,5
6 - Sehr wichtig	460	30,8
Gesamt	1492	100,0

Mir alles leisten zu können, was ich mir wünsche.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	27	1,8
2	43	2,9
3	116	7,7
4	249	16,5
5	374	24,8
6 - Sehr wichtig	699	46,4
Gesamt	1508	100,0

Ein schönes eigenes Haus.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	28	1,8
2	41	2,7
3	85	5,6
4	168	11,1
5	341	22,5
6 - Sehr wichtig	852	56,2
Gesamt	1515	100,0

Ein tolles Auto.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	137	9,1
2	147	9,8
3	223	14,8
4	230	15,3
5	241	16,0
6 - Sehr wichtig	529	35,1
Gesamt	1507	100,0

Dass der Klimawandel gestoppt wird und alle in einer gesunden Umwelt leben können.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	51	3,5
2	42	2,8
3	133	9,0
4	203	13,8
5	340	23,1
6 - Sehr wichtig	705	47,8
Gesamt	1474	100,0

Immer in der Nähe meiner Eltern und Freunde sein zu können

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	68	4,5
2	84	5,6
3	165	11,0
4	291	19,5
5	404	27,0
6 - Sehr wichtig	484	32,4
Gesamt	1496	100,0

In meinem Leben alles genauso selbständig tun zu können, wie andere Menschen auch.

	Häufigkeit	Prozente
1 - Gar nicht wichtig	15	1,0
2	13	,9
3	56	3,7
4	128	8,5
5	362	24,1
6 - Sehr wichtig	925	61,7
Gesamt	1499	100,0

Offt in den Urlaub zu fahren

	Häufigkeit	Prozente
1 - Gar nicht wichtig	59	3,9
2	122	8,1
3	228	15,2
4	326	21,7
5	290	19,3
6 - Sehr wichtig	477	31,8
Gesamt	1502	100,0

Auch mal eine längere Zeit im Ausland zu leben.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	242	14,3
2	233	13,8
3	252	14,9
4	235	13,9
5	202	11,9
6 - Sehr wichtig	320	18,9
Gesamt	1484	100,0

Auch etwas für Menschen tun zu können, denen es nicht so gut geht.

	Häufigkeit	Gültige Prozente
1 - Gar nicht wichtig	59	3,9
2	59	3,9
3	176	11,8
4	296	19,8
5	411	27,5
6 - Sehr wichtig	493	33,0
Gesamt	1494	100,0

Dass alle Menschen wirklich die gleichen Chancen haben, egal welches Geschlecht oder welche Religion sie haben, aus welchem Land sie kommen oder ob sie behindert sind oder nicht.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	31	2,1
2	28	1,9
3	57	3,8
4	130	8,7
5	265	17,7
6 - Sehr wichtig	982	65,8
Gesamt	1493	100,0

Dass viele Menschen gerne ins Saarland kommen und sich hier wohlfühlen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht wichtig	165	11,7
2	123	8,7
3	210	14,9
4	280	19,8
5	278	19,7
6 - Sehr wichtig	357	25,3
Gesamt	1413	100,0

4 Themenbereich: Umgang mit familiären/persönlichen Problemen

Hattest Du schon einmal größere Probleme mit Deinen Eltern/Deiner Familie, Freunden oder einfach mit Dir selbst?

	Häufigkeit	Prozent
Ja, früher mal	669	40,6
Ja, gerade im Moment	293	17,8
Nein	684	41,6
Gesamt	1646	100,0

Wenn Du Ja angekreuzt hast: Hast Du Dich an jemanden gewandt, um Dir dabei zu helfen?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	528	54,6
Nein	439	45,4
Gesamt	967	100,0

Wenn Du Nein angekreuzt hast: Stell Dir vor, Du hast einmal solche Probleme: Was tust Du dann?

	Häufigkeit	Prozent
Ich komme damit alleine klar.	306	44,2
Ich suche mir Hilfe.	263	38,0
Weiß nicht.	115	17,8
Gesamt	684	100,0

Wenn Du „Ich suche mir Hilfe angekreuzt hast“: Weißt Du dann, an wen Du Dich wenden kannst, um Hilfe zu bekommen?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	239	90,9
Nein	24	9,1
Gesamt	263	100,0

Wenn Du „Ich suche mir Hilfe angekreuzt hast“: Ist es für Dich wichtig, wo Du eine solche Hilfe finden kannst?

Ist mir eigentlich egal

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	219	83,3
Ja	44	16,7
Gesamt	263	100,0

Ja, am liebsten in der Schule/(Fach-)Hochschule

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	231	87,8
Ja	32	12,2
Gesamt	263	100,0

Ja, am liebsten zuhause

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	99	37,6
Ja	164	62,4
Gesamt	263	100,0

Ja, am liebsten in einem Jugendzentrum/Jugendtreff

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	256	97,3
Ja	7	2,7
Gesamt	263	100,0

Ja, am liebsten in einer Jugendgruppe (z.B. von Feuerwehr, THW, Rotes Kreuz, Kirchengemeinde, etc.)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	249	94,7
Ja	14	5,3
Gesamt	263	100,0

Ja, am liebsten online

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	249	94,7
Ja	14	5,3
Gesamt	263	100,0

Ja, am liebsten bei Freunden

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	62	23,6
Ja	201	76,4
Gesamt	263	100,0

5 Themenbereich: Freizeit und Mobilität

An manche Orte gehe ich nicht mehr, weil ich da schon schlechte Erfahrungen mit anderen gemacht habe.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	481	31,7
2	267	17,6
3	224	14,8
4	208	13,7
5	144	9,5
6 - Stimme sehr zu	191	12,6
Gesamt	1515	100,0

Wo ich wohne, gibt es Orte, an denen ich mich zu bestimmten Tages- oder Nachtzeiten unsicher fühle.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	611	39,0
2	277	17,7
3	155	9,9
4	147	9,4
5	155	9,9
6 - Stimme sehr zu	222	14,2
Gesamt	1567	100,0

Ich komme selbständig überall hin.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	92	5,9
2	185	11,8
3	217	13,9
4	251	16,0
5	232	14,8
6 - Stimme sehr zu	589	37,6
Gesamt	1566	100,0

Nur von Schüler/-innen zu beantworten: Zu vielem, was ich in der Freizeit mache, müssen meine Eltern mich fahren

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	564	37,5
2	234	15,6
3	186	12,4
4	169	11,2
5	174	11,6
6 - Stimme sehr zu	177	11,8
Gesamt	1504	100,0

Manches kann ich in meiner Freizeit gar nicht tun, weil es zu weit weg ist.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	606	39,1
2	249	16,1
3	174	11,2
4	179	11,6
5	158	10,2
6 - Stimme sehr zu	183	11,8
Gesamt	1549	100,0

Manches kann ich in meiner Freizeit nicht tun, weil es zu teuer ist.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	520	33,5
2	278	17,9
3	195	12,5
4	194	12,5
5	160	10,3
6 - Stimme sehr zu	207	13,3
Gesamt	1554	100,0

Nur von Schüler/-innen zu beantworten: Wenn ich einmal den Führerschein habe, möchte ich auf jeden Fall auch ein eigenes Auto.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	46	3,5
2	42	3,2
3	59	4,5
4	72	5,5
5	136	10,5
6 - Stimme sehr zu	944	72,7
Gesamt	1299	100,0

Ich wünsche mir, dass es bald viel mehr Möglichkeiten gibt, ohne Auto klarzukommen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	178	11,9
2	125	8,4
3	181	12,1
4	218	14,6
5	236	15,8
6 - Stimme sehr zu	552	37,0
Gesamt	1490	100,0

Aus welchen Gründen kannst Du etwas Bestimmtes in deiner Freizeit nicht machen?

Das ist für meine Eltern/für mich zu teuer

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1566	92,7
Ja	124	7,3
Gesamt	1690	100,0

Ich habe keine Möglichkeit dorthin zu kommen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1587	93,9
Ja	103	6,1
Gesamt	1690	100,0

Es gibt keine oder eine schlechte Busverbindung dorthin

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1593	94,3
Ja	96	5,7
Gesamt	1689	100,0

Weil ich eine Behinderung habe

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1681	99,5
Ja	8	,5
Gesamt	1689	100,0

Gibt es in der Nähe Deines Wohnorts ein Jugendzentrum, Jugendtreff oder eine Jugendgruppe?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	834	52,6
Nein	313	19,7
Ich weiß nicht, ob es eines gibt	398	25,1
Ich weiß gar nicht richtig, was das ist	42	2,6
Gesamt	1587	100,0

Wenn Du Ja angekreuzt hast: Bist Du dort schon mal hingegangen?

	Häufigkeit	Prozent
Ja, einmal	142	17,1
Ja, öfter	268	32,3
Nein, noch nie	421	50,7
Gesamt	831	100,0

Wenn Du Nein angekreuzt hast: Wünschst Du Dir, dass es auch in Deiner Nähe ein Jugendzentrum, Jugendtreff oder eine Jugendgruppe gibt?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	84	26,8
Nein	72	23,0
Ist mir egal	158	50,5
Gesamt	313	100,0

Bist Du Mitglied in einem Verein oder in einer Jugendorganisation (oder auch in mehreren)?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	765	48,5
Nein	813	51,5
Gesamt	1578	100,0

Wenn Du Nein angekreuzt hast: Kannst Du Dir vorstellen, in einem Verein mitzumachen?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	291	36,3
Nein	510	63,7
Gesamt	801	100,0

Aus welchen Gründen kannst du Dir das nicht vorstellen?

Die Vereine, die ich kenne, haben keine interessanten Angebote

	Häufigkeit	Gültige Prozente
Nicht Gewählt	310	60,8
Ja	200	39,2
Gesamt	510	100,0

Der Mitgliedsbeitrag ist für meine Eltern/für mich zu teuer

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	476	91,6
Ja	34	6,7
Gesamt	510	100,0

Die Angebote, die ich kenne, sind für mich zu ungünstigen Zeiten.

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	413	81,0
Ja	97	19,0
Gesamt	510	100,0

Da muss man immer regelmäßig hingehen, das mag ich nicht so.

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	321	62,9
Ja	189	37,1
Gesamt	510	100,0

Das ist mir alles zu organisiert, ich mache lieber spontane Sachen mit meinen Freunden.

	Häufigkeit	Gültige Prozente
Nicht Gewählt	312	61,2
Ja	198	38,8
Gesamt	510	100,0

Wenn Du unterwegs bist: Wie häufig benutzt Du folgende Verkehrsmittel?

Bus/Saarbahn

	Häufigkeit	Prozent
1 - nie	324	20,7
2	235	15,0
3	146	9,3
4	146	9,3
5	209	13,3
6 - sehr häufig	507	32,4
Gesamt	1567	100,0

Zug

	Häufigkeit	Prozent
1 - nie	511	32,8
2	383	24,6
3	212	13,6
4	145	9,3
5	126	8,1
6 - sehr häufig	180	11,6
Gesamt	1557	100,0

Fahrrad

	Häufigkeit	Gültige Prozente
1 - nie	611	39,9
2	238	15,5
3	219	14,3
4	183	11,9
5	126	8,2
6 - sehr häufig	155	10,1
Gesamt	1532	100,0

Mofa/Moped/Motorrad

	Häufigkeit	Prozent
1 - nie	1272	85,8
2	45	3,0
3	44	3,0
4	36	2,4
5	26	1,8
6 - sehr häufig	59	4,0
Gesamt	1482	100,0

Eigenes Auto

	Häufigkeit	Prozent
1 - nie	890	61,1
2	31	2,1
3	42	2,9
4	33	2,3
5	60	4,1
6 - sehr häufig	400	27,5
Gesamt	1456	100,0

Nur von Schüler/-innen zu beantworten: Meine Eltern fahren mich mit dem Auto

	Häufigkeit	Prozent
1 - nie	337	22,9
2	174	11,8
3	173	11,8
4	210	14,3
5	249	16,9
6 - sehr häufig	329	22,4
Gesamt	1472	100,0

zu Fuß

	Häufigkeit	Prozent
1 - nie	113	7,2
2	217	13,8
3	282	18,0
4	312	19,9
5	293	18,7
6 - sehr häufig	351	22,4
Gesamt	1568	100,0

Kannst Du Dir vorstellen, mehr mit Bus, Saarbahn oder dem Zug zu fahren?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	740	46,4
Nein	492	30,8
Weiß nicht	363	22,8
Gesamt	1595	100,0

Was muss sich ändern, damit Du mehr mit Bus, Saarbahn oder dem Zug fährst?**mehr Verbindungen**

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	635	37,6
Ja	1053	62,4
Gesamt	1688	100,0

häufigere Verbindungen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	702	41,5
Ja	989	58,5
Gesamt	1691	100,0

billigere Fahrtickets

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	689	40,7
Ja	1002	59,3
Gesamt	1691	100,0

keine überfüllten Wagen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	911	53,9
Ja	780	46,1
Gesamt	1691	100,0

das Fahren müsste für Jugendliche und junge Erwachsene kostenlos sein

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1070	63,3
Ja	621	36,7
Gesamt	1691	100,0

mehr Pünktlichkeit

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	774	45,8
Ja	917	54,2
Gesamt	1691	100,0

mehr Barrierefreiheit für Menschen mit einer Behinderung

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1395	82,5
Ja	295	17,5
Gesamt	1690	100,0

6 Themenbereich: Mitbestimmung und Partizipation

Was bedeutet für Dich Mitbestimmung?

Mitbestimmung heißt für mich, dass ich bei konkreten Entscheidungen mit abstimmen darf.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	26	1,7
2	23	1,5
3	97	6,4
4	186	12,3
5	407	26,9
6 - Stimme sehr zu	775	51,2
Gesamt	1514	100,0

Mitbestimmung heißt für mich, dass ich aktiv mitarbeiten kann, Entscheidungen und Lösungen zu finden

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	25	1,7
2	41	2,7
3	102	6,7
4	245	16,2
5	441	29,2
6 - Stimme sehr zu	658	43,5
Gesamt	1512	100,0

Nur von Schüler/-innen zu beantworten: Mitbestimmung heißt für mich, dass ich auch als Jugendliche/r bei politischen Wahlen schon mitwählen darf.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	220	15,8
2	203	14,6
3	238	17,1
4	213	15,3
5	200	14,4
6 - Stimme sehr zu	317	22,8
Gesamt	1391	100,0

Welche Möglichkeiten zur Mitbestimmung hast Du schon einmal genutzt und Dich beteiligt?

Europawahl, Bundestagswahl und Landtagswahl

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1268	75,0
Ja	423	25,0
Gesamt	1691	100,0

Wahlen in meiner Stadt, meiner Gemeinde (z.B. Bürgermeister/in, Stadtrat, Ortsrat, ...)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1292	76,4
Ja	399	23,6
Gesamt	1691	100,0

In einem Jugendparlament meiner Stadt oder Gemeinde

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1642	97,1
Ja	49	2,9
Gesamt	1691	100,0

In einer politischen Partei

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1629	96,3
Ja	62	3,7
Gesamt	1691	100,0

In einer Organisation, die für Themen kämpft, die mir wichtig sind

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1514	89,5
Ja	177	10,5
Gesamt	1691	100,0

In der Schülervertretung meiner Schule / im Asta an meiner (Fach-)Hochschule

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1075	63,6
Ja	616	36,4
Gesamt	1691	100,0

Bei Demonstrationen für Themen, die mir wichtig sind

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1427	84,4
Ja	264	15,6
Gesamt	1691	100,0

Bei einer Gruppe, die da, wo ich wohne, etwas ganz Bestimmtes für Jugendliche/junge Erwachsene verbessern will

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1566	92,6
Ja	125	7,4
Gesamt	1691	100,0

Ich habe schon einmal etwas in Medien veröffentlicht (z.B. Youtube, Twitter, TikTok, Twitter, Instagram, Zeitung, ...)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1102	65,2
Ja	589	34,8
Gesamt	1691	100,0

Ich habe schon einmal an einem Infostand mitgeholfen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1500	88,8
Ja	190	11,2
Gesamt	1690	100,0

Ich habe mich schon einmal an einer Entscheidung in meiner Gemeinde (meiner Stadt, meinem Dorf, etc.) beteiligt

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1536	90,8
Ja	155	9,2
Gesamt	1691	100,0

Ich habe mich schon einmal beteiligt, als in meiner Gemeinde (meiner Stadt, meinem Dorf, etc.) ein konkretes Projekt für Jugendliche/junge Erwachsene gemacht wurde

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1517	89,8
Ja	173	10,2
Gesamt	1690	100,0

Wie oder wobei würdest Du am liebsten mitbestimmen oder mitmachen können? Was wäre für Dich wichtig oder weniger wichtig?

Teilnahme an Europawahl, Bundestagswahl und Landtagswahl

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	258	18,5
2	163	11,7
3	171	12,2
4	173	12,4
5	186	13,3
6 - Sehr wichtig	445	31,9
Gesamt	1396	100,0

Teilnahme an Wahlen in meiner Stadt, meiner Gemeinde (z.B. Bürgermeister/in, Stadtrat, Ortsrat, ...

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	195	13,9
2	147	10,5
3	183	13,0
4	221	15,7
5	244	17,4
6 - Sehr wichtig	414	29,5
Gesamt	1404	100,0

In einem Jugendparlament für das Saarland

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	328	25,2
2	214	16,4
3	221	17,0
4	218	16,7
5	141	10,8
6 - Sehr wichtig	181	13,9
Gesamt	1303	100,0

In einem Jugendparlament meiner Stadt oder Gemeinde

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	329	25,4
2	211	16,3
3	234	18,1
4	191	14,8
5	160	12,4
6 - Sehr wichtig	168	13,0
Gesamt	1293	100,0

In einer politischen Partei

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	383	29,7
2	224	17,4
3	247	19,2
4	157	12,2
5	132	10,2
6 - Sehr wichtig	145	11,3
Gesamt	1288	100,0

In einer Organisation, die für Themen kämpft, die mir wichtig sind

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	167	12,1
2	115	8,3
3	185	13,4
4	242	17,5
5	294	21,3
6 - Sehr wichtig	376	27,3
Gesamt	1379	100,0

In der Schülervvertretung meiner Schule/im Asta an meiner (Fach-)Hochschule

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	335	24,7
2	203	15,0
3	225	16,6
4	215	15,9
5	152	11,2
6 - Sehr wichtig	226	16,7
Gesamt	1356	100,0

Bei einer Demonstration für Themen, die mir wichtig sind

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	250	18,6
2	135	10,1
3	204	15,2
4	228	17,0
5	228	17,0
6 - Sehr wichtig	296	22,1
Gesamt	1341	100,0

Bei einer Gruppe, die da, wo ich wohne, etwas ganz Bestimmtes für Jugendliche/junge Erwachsene verbessern will.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	247	18,7
2	183	13,9
3	213	16,1
4	253	19,2
5	211	16,0
6 - Sehr wichtig	214	16,2
Gesamt	1321	100,0

Etwas in Medien veröffentlichen (z.B. Youtube, Twitter, TikTok, Twitter, Instagram, Zeitung, ...)]

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	305	22,5
2	188	13,8
3	232	17,1
4	202	14,9
5	177	13,0
6 - Sehr wichtig	254	18,7
Gesamt	1358	100,0

An einem Infostand mithelfen

	Häufigkeit	GProzent
1 - Nicht wichtig	469	35,6
2	258	19,6
3	213	16,1
4	163	12,4
5	113	8,6
6 - Sehr wichtig	103	7,8
Gesamt	1319	100,0

Wenn in meiner Gemeinde (meiner Stadt, meinem Dorf, etc.) etwas zu entscheiden ist

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	267	19,8
2	165	12,2
3	238	17,6
4	244	18,1
5	212	15,7
6 - Sehr wichtig	223	16,5
Gesamt	1349	100,0

Wenn in meiner Gemeinde (meiner Stadt, meinem Dorf, etc.) ein konkretes Projekt für Jugendliche/junge Erwachsene gemacht werden soll

	Häufigkeit	Prozent
1 - Nicht wichtig	295	22,0
2	143	10,7
3	231	17,3
4	245	18,3
5	210	15,7
6 - Sehr wichtig	214	16,0
Gesamt	1338	100,0

7 Themenbereich: Freiwilligendienste und ehrenamtliches Engagement

Was möchtest Du nach deinem Schulabschluss gerne am liebsten erst einmal machen?

Einen Freiwilligendienst in Deutschland (z.B. ein Freiwilliges Soziales Jahr)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1473	87,2
Ja	217	12,8
Gesamt	1690	100,0

Einen Freiwilligendienst im Ausland

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1521	89,9
Ja	170	10,1
Gesamt	1691	100,0

Work and Travel

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1396	82,6
Ja	295	17,4
Gesamt	1691	100,0

Ich will so schnell wie möglich mit dem Studium oder einer Ausbildung anfangen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	943	55,8
Ja	748	44,2
Gesamt	1691	100,0

Erstmal Jobben und Geld verdienen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1161	68,7
Ja	530	31,3
Gesamt	1691	100,0

Erst einmal Herumreisen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1424	84,2
Ja	267	15,8
Gesamt	1691	100,0

Erstmal nix tun und abhängen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1567	92,8
Ja	121	7,2
Gesamt	1688	100,0

Weißt Du, welche Arten von Freiwilligendiensten es für junge Menschen gibt?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	858	57,4
Nein	539	36,1
Ich wei gar nicht, was mit „Freiwilligendiensten“ gemeint ist	97	6,5
Gesamt	1494	100,0

**Wenn Du Ja angekreuzt hast: Woher hast Du Deine Informationen zu
Freiwilligendiensten bekommen?**

Wir sind in der Schule über Freiwilligendienste informiert worden.

	Häufigkeit	Gültige Prozente
Nicht Gewählt	606	70,6
Ja	252	29,4
Gesamt	858	100,0

Verwandte, Freunde oder Bekannte haben mir davon erzählt.

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	364	42,4
Ja	494	57,6
Gesamt	858	100,0

**Ich kenne jemand, der selbst schon einmal einen Freiwilligendienst gemacht hat (z.B. FSJ,
Bufdi, ...)**

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	383	44,6
Ja	475	55,4
Gesamt	858	100,0

Aus dem Internet

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	431	50,2
Ja	427	49,8
Gesamt	858	100,0

Aus anderen Medien (z.B. Fernsehen, Zeitung, Radio)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	585	68,2
Ja	273	31,8
Gesamt	858	100,0

Wenn Du nicht weißt, welche Arten es von Freiwilligendienst gibt: Interessiert es Dich, mehr über Freiwilligendienste und ehrenamtliche Aktivitäten zu erfahren?

	Häufigkeit	Prozent
Ja, auf jeden Fall	92	17,5
Ja, vielleicht	223	42,3
Nein	212	40,2
Gesamt	527	100,0

Hilfst Du in einem Verein, einer Kirche, einer Partei, einer (Jugend-)Organisation oder woanders manchmal oder regelmäßig freiwillig mit?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	609	39,8
Nein	923	60,2
Gesamt	1532	100,0

Wenn Du Ja angekreuzt hast: Bei welchen Themen oder Gelegenheiten hast Du schon mitgemacht oder mitgeholfen bzw. tust es aktuell?

In der Schule (bei Schulprojekten) / In der (Fach-)Hochschule (bei bestimmten Projekten)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	362	59,4
Ja	247	40,6
Gesamt	609	100,0

In einem Verein oder einer (Jugend-)Organisation (z.B. bei Festen, Betreuung von Kindern, ...)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	207	34,0
Ja	402	66,0
Gesamt	609	100,0

In einer Hilfsorganisation (z.B. Rotes Kreuz, Caritas, Diakonie, etc.)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	485	79,6
Ja	124	20,4
Gesamt	609	100,0

In meiner Kirchengemeinde (z.B. Gemeindebrief verteilen, Jugendgottesdienst mitgestalten, Betreuung von Jüngeren in der Ferienfreizeit, ...)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	430	70,6
Ja	179	29,4
Gesamt	609	100,0

Bei der Unterstützung von Menschen, die Hilfe brauchen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	490	80,5
Ja	119	19,5
Gesamt	609	100,0

Beim Umweltschutz

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	495	81,3
Ja	114	18,7
Gesamt	609	100,0

Bei Projekten in meiner Stadt, meinem Stadtteil, meiner Wohngegend

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	530	87,0
Ja	79	13,0
Gesamt	609	100,0

Wie viel Zeit investierst Du dabei ungefähr oder hast Du investiert?

	Häufigkeit	Prozent
Ein paar Stunden pro Woche	315	53,0
Vielleicht 1 Tag im Monat	159	26,8
Vielleicht 2 mal im Jahr	98	16,5
Seltener als 2 mal im Jahr	22	3,7
Gesamt	594	100,0

Könntest Du Dir vorstellen, auch noch bei anderen Themen oder Gelegenheiten mitzuhelfen?

In der Schule (bei Schulprojekten) / In der (Fach-)Hochschule (bei bestimmten Projekten)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	434	71,3
Ja	175	28,7
Gesamt	609	100,0

In einem Verein oder einer (Jugend-)Organisation (z.B. bei Festen, Betreuung von Kindern, ...)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	420	69,0
Ja	189	31,0
Gesamt	609	100,0

In einer Hilfsorganisation (z.B. Rotes Kreuz, Caritas, Diakonie, etc.)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	458	75,2
Ja	151	24,8
Gesamt	609	100,0

In meiner Kirchengemeinde (z.B. Gemeindebrief verteilen, Jugendgottesdienst mitgestalten, Betreuung von Jüngeren in der Ferienfreizeit, ...)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	530	87
Ja	79	13
Gesamt	609	100,0

Bei der Unterstützung von Menschen, die Hilfe brauchen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	397	65,2
Ja	212	34,8
Gesamt	609	100,0

Beim Umweltschutz

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	394	64,7
Ja	215	35,3
Gesamt	609	100,0

Bei Projekten in meiner Stadt, meinem Stadtteil, meiner Wohngegend

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	485	79,6
Ja	124	20,4
Gesamt	609	100,0

Wie viel Zeit wärst Du bereit dafür zusätzlich zu investieren?

	Häufigkeit	Prozent
Ein paar Stunden pro Woche	175	38,8
Vielleicht 1 Tag im Monat	226	50,1
Vielleicht 2 mal im Jahr	45	10,0
Seltener als 2 mal im Jahr	5	1,1
Gesamt	451	100,0

Wenn Du noch nirgends mitgeholfen hast: Bei welchen Themen oder Gelegenheiten würdest Du freiwillig mithelfen?**In der Schule (bei Schulprojekten) / In der (Fach-)Hochschule (bei bestimmten Projekten)**

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	596	64,6
Ja	327	35,4
Gesamt	923	100,0

In einem Verein oder einer (Jugend-)Organisation (z.B. bei Festen, Betreuung von Kindern, ...)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	667	84,8
Ja	256	27,7
Gesamt	923	100,0

In einer Hilfsorganisation (z.B. Rotes Kreuz, Caritas, Diakonie, etc.)

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	1461	72,3
Ja	226	24,5
Gesamt	923	100,0

In meiner Kirchengemeinde (z.B. Gemeindebrief verteilen, Jugendgottesdienst mitgestalten, Betreuung von Jüngeren in der Ferienfreizeit, ...

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	871	94,4
Ja	52	5,6
Gesamt	923	100,0

Ich würde gerne mehr für Menschen tun, die Hilfe benötigen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	534	57,8
Ja	389	42,2
Gesamt	923	100,0

Ich würde mehr für den Schutz unserer Umwelt tun

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	579	62,7
Ja	344	37,3
Gesamt	923	100,0

Ich würde bei Projekten in meiner Stadt, meinem Stadtteil, meiner Wohngegend mithelfen

	Häufigkeit	Prozent
Nicht Gewählt	801	86,8
Ja	122	13,2
Gesamt	923	100,0

Wie viel Zeit wärst Du bereit dafür zu investieren?

	Häufigkeit	Prozent
Ein paar Stunden pro Woche	309	40,9
Vielleicht 1 Tag im Monat	320	42,4
Vielleicht 2 mal im Jahr	79	10,5
Seltener als 2 mal im Jahr	47	6,2
Gesamt	755	100,0

8 Themenbereich: Religion/Werte/Politik

Für mich ist es vor allem meine Religion, die mir sagt, was richtig und falsch ist

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	845	58,0
2	230	15,8
3	141	9,7
4	72	4,9
5	72	4,9
6 - Stimme sehr zu	97	6,7
Gesamt	1457	100,0

Für mich ist wichtig, dass bei Entscheidungen alle mitreden können, die davon betroffen sind

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	44	2,9
2	35	2,3
3	107	7,1
4	205	13,7
5	342	22,8
6 - Stimme sehr zu	765	51,1
Gesamt	1498	100,0

Für mich ist wichtig, dass jeder Mensch die gleichen Rechte hat.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	32	2,1
2	18	1,2
3	54	3,6
4	90	6,0
5	193	12,9
6 - Stimme sehr zu	1113	74,2
Gesamt	1500	100,0

Ich glaube, die Demokratie ist heute nicht mehr die richtige Regierungsform.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	546	42,2
2	240	18,6
3	161	12,5
4	154	11,9
5	96	7,4
6 - Stimme sehr zu	96	7,4
Gesamt	1293	100,0

Ich finde die Welt heute viel zu kompliziert, um noch verstehen zu können, was richtig und falsch ist.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	203	14,0
2	213	14,7
3	291	20,0
4	306	21,1
5	231	15,9
6 - Stimme sehr zu	208	14,3
Gesamt	1452	100,0

Nur von Schüler/-innen zu beantworten: Ich wünsche mir, dass uns die Erwachsenen mehr helfen zu verstehen, was richtig und falsch ist.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	218	16,2
2	188	14,0
3	265	19,7
4	243	18,1
5	218	16,2
6 - Stimme sehr zu	211	15,7
Gesamt	1343	100,0

Jeder Mensch hat das gleiche Recht auf seine Religion.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	42	2,9
2	28	1,9
3	59	4,1
4	92	6,3
5	190	13,1
6 - Stimme sehr zu	1044	71,8
Gesamt	1455	100,0

Mir sind vor allem meine Familie und Freunde wichtig.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	14	,9
2	25	1,7
3	46	3,1
4	75	5,1
5	216	14,6
6 - Stimme sehr zu	1101	74,5
Gesamt	1477	100,0

Ich habe eigentlich keine Ahnung, wie die Politik bei uns funktioniert.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	358	24,8
2	322	22,3
3	250	17,3
4	215	14,9
5	146	10,1
6 - Stimme sehr zu	155	10,7
Gesamt	1446	100,0

Ich bin politisch interessiert.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	363	25,2
2	277	19,2
3	237	16,5
4	232	16,1
5	162	11,3
6 - Stimme sehr zu	169	11,7
Gesamt	1440	100,0

Ich interessiere mich für Politik nur, wenn ich von Entscheidungen direkt betroffen bin.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	275	19,2
2	256	17,9
3	245	17,1
4	286	20,0
5	211	14,8
6 - Stimme sehr zu	157	11,0
Gesamt	1430	100,0

Jeder Mensch hat das gleiche Recht auf seine Meinung.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	26	1,8
2	25	1,7
3	52	3,5
4	76	5,1
5	201	13,6
6 - Stimme sehr zu	1100	74,3
Gesamt	1480	100,0

Wenn es darum geht, was richtig und falsch ist, orientiere ich mich vor allem an meinen Eltern.

	Häufigkeit	Prozente
1 - Stimme gar nicht zu	301	20,8
2	247	17,0
3	261	18,0
4	262	18,1
5	196	13,5
6 - Stimme sehr zu	183	12,6
Gesamt	1450	100,0

Um mir eine Meinung zu Themen zu bilden, höre ich am meisten auf Leute im Internet, denen ich vertraue.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	645	45,1
2	319	22,3
3	195	13,6
4	132	9,2
5	88	6,1
6 - Stimme sehr zu	52	3,6
Gesamt	1431	100,0

9 Themenbereich: Europa/Interkulturalität

Hast du schon einmal etwas von der „Großregion“ oder ihren Projekten und Zielen gehört?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	544	35,6
Nein	983	64,4
Gesamt	1527	100,0

Wie oft warst Du schon einmal(z.B. für einen Ausflug, zum Einkaufen oder Ferien) in: Luxemburg

	Häufigkeit	Prozent
Einmal	231	15,2
Mehrmals	1040	68,6
Noch nie	244	16,1
Gesamt	1515	100,0

Lothringen (z.B. in Saargemünd, Metz,)

	Häufigkeit	Prozent
Einmal	348	23,3
Mehrmals	667	44,7
Noch nie	478	32,0
Gesamt	1493	100,0

Interessiert es Dich, mehr von den Gegenden um das Saarland herum kennenlernen?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	986	64,8
Nein	536	35,2
Gesamt	1522	100,0

Interessiert es Dich, mehr von unserem Nachbarland Frankreich kennenlernen?

	Häufigkeit	Prozent
Ja	719	48,3
Nein	770	51,7
Gesamt	1489	100,0

Die Politik im Saarland möchte, dass in Zukunft möglichst alle Saarländer/innen Deutsch und Französisch sprechen können. Wie findest Du die Idee?

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht gut	536	36,5
2	260	17,7
3	259	17,6
4	205	14,0
5	122	8,3
6 - Ja, sehr gut / sehr gerne	87	5,9
Gesamt	1469	100,0

Ich fände es gut, wenn wir als Bewohner/innen der Grenzregion auch Französisch sprechen könnten

	Häufigkeit	Prozent
1 - Gar nicht gut	475	32,7
2	214	14,7
3	235	16,2
4	196	13,5
5	127	8,7
6 - Ja, sehr gut / sehr gerne	205	14,1
Gesamt	1452	100,0

10 Themenbereich: Migration/Einwanderung

Es spielt für mich keine Rolle aus welchem Land jemand kommt

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	65	4,3
2	59	3,9
3	79	5,3
4	114	7,6
5	263	17,5
6 - Stimme sehr zu	922	61,4
Gesamt	1502	100,0

Freunde von mir haben schon schlechte Erfahrungen mit Ausländern/Ausländerinnen gemacht.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	224	15,7
2	219	15,3
3	208	14,6
4	224	15,7
5	254	17,8
6 - Stimme sehr zu	299	20,9
Gesamt	1428	100,0

Freunde von mir haben schon schlechte Erfahrungen mit Deutschen gemacht.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	165	11,6
2	192	13,5
3	228	16,0
4	297	20,9
5	273	19,2
6 - Stimme sehr zu	268	18,8
Gesamt	1423	100,0

In meinem Freundeskreis spielt es keine Rolle, in welchem Land jemand geboren wurde.

	Häufigkeit	Prozente
1 - Stimme gar nicht zu	50	3,3
2	27	1,8
3	56	3,7
4	93	6,2
5	240	16,1
6 - Stimme sehr zu	1028	68,8
Gesamt	1494	100,0

Ich selbst habe mit Deutschen schon schlechte Erfahrungen gehabt.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	223	15,4
2	178	12,3
3	185	12,8
4	205	14,2
5	256	17,7
6 - Stimme sehr zu	397	27,5
Gesamt	1444	100,0

Ich fühle mich in Deutschland sehr wohl.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	30	2,0
2	63	4,2
3	139	9,3
4	253	17,0
5	422	28,3
6 - Stimme sehr zu	583	39,1
Gesamt	1490	100,0

Für mich sind Ausländer/Ausländerinnen in Deutschland willkommen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	38	2,6
2	41	2,8
3	117	8,0
4	208	14,3
5	328	22,5
6 - Stimme sehr zu	724	49,7
Gesamt	1456	100,0

Ich selbst habe mit Ausländern/Ausländerinnen schon schlechte Erfahrungen gehabt.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	284	19,7
2	232	16,1
3	205	14,2
4	198	13,7
5	200	13,9
6 - Stimme sehr zu	325	22,5
Gesamt	1444	100,0

Meiner Meinung nach gibt es dort, wo ich wohne, zu viele Ausländer/Ausländerinnen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	557	39,4
2	292	20,7
3	184	13,0
4	146	10,3
5	103	7,3
6 - Stimme sehr zu	130	9,2
Gesamt	1412	100,0

Meiner Meinung nach gibt es in Deutschland insgesamt zu viele Ausländer/Ausländerinnen.

	Häufigkeit	Prozent
1 - Stimme gar nicht zu	483	34,2
2	249	17,6
3	221	15,6
4	164	11,6
5	132	9,3
6 - Stimme sehr zu	164	11,6
Gesamt	1413	100,0